



C. THEOD. WAGNER A.G.
Elektrotechnische Fabrik
WIESBADEN



Bankverbindungen: Reichsbank - Giro - Konto,
Deutsche Bank und Disconto - Gesellschaft,
Wiesbadener Bank E. G. m. b. H., Wiesbaden.
Postscheck-Konto: Frankfurt a. M. Nr. 1858.



FIRMAZEICHEN

Fabrik und Büros: Schiersteiner Str. 31-33.
Telegr.-Adresse: Wagneruhr, Wiesbaden.
Fernsprech-Sammelnummer: 59337.

C. THEOD. WAGNER A.G.

Elektrotechnische Fabrik
WIESBADEN

Verkaufsorganisation:
C. Theod. Wagner, Vertriebs-Akt.-Ges. in Wiesbaden



FABRIKMARKE

Preisliste Nr. 9
über
Hauptuhren, Nebenuhren und Zubehör

Inhalts - Verzeichnis

	Seite		Seite
Lieferungs- u. Zahlungsbedingungen	4	Leuchttuhren	23
Technische Angaben über Haupt- und Nebenuhren	5	Nebenuhren mit 2 Zifferblättern u. Rohr- bzw. Kettenaufhängung für Innenräume	24—25
Allgemeine Angaben über Ausführung von Haupt- und Nebenuhren sowie über die erforderlichen Unterlagen für Bestellungen und Angebote	6	Nebenuhren mit 3 und 4 Zifferblättern zum Anbringen an Decken in Gängen	26
Hauptuhren AS, BS, B, CS u. C	7	Nebenuhren m. Aufhängevorrichtungen und Wandarmen für offene Hallen und Außenwände	27—30
Hauptuhren mit Gleichstellvorrichtung	7	Nebenuhren mit 3 Zifferblättern für Straßenkreuzungen	30
Unterhauptuhren	7	Freistehende Nebenuhren mit 2, 3 u. 4 Zifferblättern auf Rohrmasten	31
Relaisuhren	7	Nebenuhren wie vor für Gittermaste	32
Zusätzliche Einrichtungen zu den Hauptuhren zur Vergrößerung elektrischer Uhrenanlagen	8	Reklameuhren mit 2 Zifferblättern	33—34
Zentralschalttafeln für elektrische Großuhrenanlagen	9	Hauptuhren und Zentralen für Schiffsuhrenanlagen	35
Beschreibung der Signal-Hauptuhren mit einstellbarer Signal-Kontakteinrichtung	10	Nebenuhren für Schiffsuhrenanlagen	36
Signal-Hauptuhren NAS, JCS u. JC für 1 und 2 Signalstromkreise sowie für selbsttätige Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung	11	Elektrische Turmuhr auslösungswerke	37
Signal-Nebenuhren für 1 und 2 Signalstromkreise, selbsttätige Samstags-Um- u. Sonntags-Ausschaltung zum Anschluß an Hauptuhren mit Signalkontakt	12	Elektrische Auslösungswerke mit Ablaufwerk	37
Signal-Nebenuhren wie vor mit Signaldauer-Begrenzungsapparat zum Anschluß an Hauptuhren ohne Signalkontakt	12	Nebenuhrwerke mit Sperrvorrichtung für Zifferblätter ohne Schutzscheiben im Freien	37
Ausschalter u. Taster für Signalanlagen	12	Motorlaufwerke	37
Signaluhren für mechanischen Aufzug und elektrischen Selbstaufzug, für 1--2 Signalstromkreise und selbsttätiger Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung	13	Nebenuhren für Sekunden-Kontakte	38
Lichtschaltuhr mit Nebenuhrwerk	13	Elektrische Schlagkontaktwerke	38
Nebenuhren für trockene Räume mit 1 runden Zifferblatt, runden Rahmen bzw. Gehäusen zum Einlassen bzw. zum Aufsetzen	15	Personenrufanlagen	38
Nebenuhren mit 1 quadratischen oder achteckigen Zifferblatt	16	Badezeituhren	38
Nebenuhren mit viereckigen od. runden Holzgehäusen	17	Dauer-Ladegeräte zum Anschluß an Wechsel- u. Gleichstrom	39
Tischuhren	18	Ladegeräte zum Aufladen von Akkumulatoren-Batterien	39
Nebenuhren in Sonder - Ausführung	19	Ladeschalttafeln	39
Nebenuhren für Krankenzimmer und Operationsräume	20	Fortstellvorrichtungen u. Gleichstrominduktor zum Vorwärtsstellen der Nebenuhren	40
Nebenuhren mit 1 Zifferblatt für feuchte Räume und für das Freie	20	Starkstrom-Relais	40
Nebenuhren mit dampfdichten eisernen Gehäusen	20	Akkumulatoren-Batterien	40
Nebenuhren mit eis. Rahmen bzw. Gehäusen z. Einlassen u. z. Aufsetzen	21—22	Klingel-Transformatoren	40
		Elemente	40
		Elektrische Läutewerke für Gleich- u. Wechselstrom	41
		Unterbrecher mit Schutzdächern f. Läutewerke im Freien	41
		Schlagglocken für Einzelschläge	41
		Elektr. Läutewerke i. dichtschießenden Gehäusen	42
		Elektrische Motorsirenen	42
		Elektrische Wächter-Kontroll- u. Feuermeldeanlagen	42

Verkaufs-Bedingungen:

Lieferung:

Für den Umfang der Lieferung ist unsere schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend. Die zu den Angeboten gehörigen Unterlagen, wie Abbildungen, Zeichnungen und Gewichtsangaben sind für die Ausführung annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind.

Zu Angeboten gehörige Zeichnungen und andere Unterlagen sind auf Verlangen unverzüglich zurückzugeben.

Der Versand erfolgt ab unserer Fabrik in Wiesbaden auf Gefahr des Bestellers, auch wenn durch abweichende Vereinbarungen frachtfreie Lieferung vorgesehen sein sollte. Wird der Versand oder die Zustellung auf Wunsch des Bestellers verzögert, so geht in beiden Fällen vom Tage der Versandbereitschaft ab die Gefahr auch auf die Dauer der Verzögerung auf den Besteller über. Teillieferungen sind gestattet. Beanstandungen können nur dann Berücksichtigung finden, wenn sie spätestens 8 Tage nach Empfang der Ware erhoben werden. Schadenersatzansprüche gleich welcher Art wegen unrichtiger oder fehlerhafter Lieferung sind auch bei rechtzeitiger Mängelrüge ausgeschlossen. Bruch u. Transportversicherung wird von uns gedeckt, falls bei Bestellung nichts Gegenteiliges vorgeschrieben ist; die dadurch entstandenen Kosten werden in Rechnung gestellt. Die gelieferte Ware bleibt unser Eigentum bis zur vollständigen Bezahlung und Eingang des Kaufpreises. Geht bei Wiederverkäufern unser Eigentum durch die Wiederveräußerung unter, so geht das, was der Käufer hierfür erwirbt, ohne weiteres in unser Eigentum über. Der Käufer ist verpflichtet an ihn geleistete Zahlungen jeder Art gesondert aufzubewahren und sie in Höhe unserer Forderung sofort an uns abzuführen. Ansprüche jeder Art, die der Käufer durch den Weiterverkauf erworben hat, gelten im Zeitpunkt des Erwerbs als an uns abgetreten.

Erfolgt die Zahlung durch den Käufer nicht vertragsmäßig, so können wir unbeschadet unserer sonstigen Rechte Herausgabe unseres Eigentums verlangen bzw. die auf uns übergegangenen Forderungen des Käufers gegen Dritte einziehen. An unbekannte Besteller erfolgt Lieferung gegen Vorauszahlung oder Nachnahme.

Lieferfrist:

Die von uns angegebenen Lieferzeiten sind unverbindlich; sie werden nach Möglichkeit eingehalten. Verspätete Absendungen berechtigen jedoch keineswegs zur Stellung von Schadenersatzansprüchen irgendwelcher Art oder zur Zurückziehung des Auftrages. Lieferungsmöglichkeit bleibt immer vorbehalten.

Sollte ein für uns verbindlicher Liefertermin abgegeben sein, so beginnt die Lieferfrist an dem Tage, an dem Übereinstimmung über die Bestellung zwischen dem Besteller und uns schriftlich vorliegt. Die Einhaltung der Lieferfrist setzt voraus, den rechtzeitigen Eingang sämtlicher vom Besteller zu liefernden Unterlagen, erforderliche Genehmigungen, die rechtzeitige Klarstellung und Genehmigung der Zeichnungen und Pläne, die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen und sonstiger Verpflichtungen. Werden diese Verpflichtungen nicht rechtzeitig erfüllt, so wird die Lieferfrist angemessen verlängert. Unvorhergesehene Hindernisse, u. a. Ereignisse höherer Gewalt, Betriebsstörung, Arbeiterausstand, Aussperrungen, Verkehrssperren, Mobilmachung und Krieg, usw. geben uns, nicht aber dem Besteller das Recht, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten oder den Liefertermin entsprechend hinauszuschieben. Dieser Vorbehalt gilt auch beim Eintreten solcher Ereignisse in dem Betrieb unserer Zulieferanten, wenn dadurch unsere Lieferung nicht möglich gemacht wird.

Garantie:

Bei Verwendung nur guten Materials und bei gewissenhaftester Ausführung garantieren wir für einwandfreies Arbeiten der Apparate in der Weise, daß wir während der Dauer eines Jahres ab Lieferungstag für alle

Teile, welche sich während dieser Zeit infolge fehlerhaften Materials und mangelhafter Ausführung als unbrauchbar herausstellen, kostenlos Ersatz liefern. Die Feststellung solcher Mängel muß uns unverzüglich schriftlich gemeldet werden. Voraussetzung für deren Beseitigung durch uns ist die Erfüllung der dem Besteller obliegenden Vertragsverpflichtungen, insbesondere der vereinbarten Zahlungsbedingungen. Etwa ersetzte Teile werden unser Eigentum. Zur Vornahme aller uns notwendig erscheinenden Änderungen sowie zur Lieferung von Ersatzteilen hat der Besteller uns die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu gewähren. Verweigert er diese, so sind wir von der Mängelhaftung befreit. Die Mängelhaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, ferner nicht auf Schäden infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel etc., überhaupt auf Schäden, die ohne unser Verschulden entstehen.

Durch etwa seitens des Bestellers oder Dritter unsachgemäß ohne unsere vorherige Genehmigung vorgenommene Änderungen und Instandsetzungsarbeiten wird unsere Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben.

Verpackung:

Die Verpackung einschl. Packmaterial wird berechnet und bei frachtfreier Rücksendung, wenn diese vollständig und in gutem Zustande erfolgt, mit $\frac{2}{3}$ des berechneten Wertes gutgeschrieben.

Preise:

Alle Angebote, Verkäufe und Berechnungen erfolgen in Reichsmark; eine Reichsmark = 1/2790 Kg. Feingold. Die Preise verstehen sich immer für Lieferung unverpackt ab Lieferwerk und sind freibleibend.

Zahlung:

Die Rechnungsbeträge sind, wenn nichts anderes vereinbart, zahlbar innerhalb 30 Tagen ab Liefertag in bar an uns ohne jeden Abzug, frei unserem Bank- oder Postscheckkonto. Etwa in Zahlung gegebene Devisen werden zum Geldkurse der amtlichen Notierung der Frankfurter Börse am Tage des Eingangs bei uns in Reichsmark umgerechnet und unter Abzug etwa entstehender Bankspesen gutgeschrieben. Die Zahlung durch Wechsel und andere, nur eine Zahlungsverpflichtung begründende Urkunden gilt erst dann als erschöpft, wenn die Papiere eingelöst sind und Gutschrift des Gegenwertes erfolgt ist. Bei Zahlung in Akzepten oder Schecks, in denen eine Zahlungsfrist angegeben ist, wird eine Verbindlichkeit für rechtzeitiges Vorzeigen oder Protesterhebung nicht übernommen. Zielüberschreitungen geben uns das Recht, Verzugszinsen in bankmäßiger Höhe, mindestens jedoch 1% über Reichsbankdiskont zu berechnen. Zurückhaltung und Aufrechnung der Zahlung oder eines Teiles derselben wegen irgendwelcher Gegenansprüche ist ohne unsere Zustimmung ausgeschlossen.

Kommt der Käufer, dessen Kaufpreis in Ratenzahlungen festgesetzt wurde, mit seinen Ratenzahlungen ein zweites Mal in Rückstand, so wird der ganze Restbetrag sofort fällig und zahlbar. Wir sind im Falle des Zahlungsverzuges berechtigt, die Herausgabe der Ware zu verlangen, unbeschadet des Rechtes auf Erfüllung des Vertrages. Geleistete Zahlungen gelten für erfolgte Abnutzung als verfallen.

Erfüllungsort:

Erfüllungsort ist der Sitz unserer Firma. Gerichtsstand ist das Gericht des Erfüllungsortes, oder nach unserer Wahl Wiesbaden oder Frankfurt am Main.

Nebenabreden:

Abweichende Vereinbarungen sind nur dann gültig, wenn sie von uns schriftlich bestätigt sind. Unseren Vertretern erteilte Aufträge gelten erst nach schriftlicher Bestätigung durch uns als angenommen. Die Rechte des Käufers sind nur mit unserer Zustimmung übertragbar.

C. Theod. Wagner, A.G.

Technische Angaben über Haupt- und Nebenuhren.

Von einer Aufnahme der Beschreibung der Hauptuhren und Nebenuhren, sowie der Angabe ihrer Vorzüge ist in der vorliegenden Preisliste abgesehen worden, da das System aus wiederholten Abhandlungen in Zeitschriften als bekannt vorausgesetzt werden kann.

Im übrigen sind unsere Nebenuhren und Hauptuhren, ferner die Hauptuhren mit MEZ-Gleichstellung (DRP), die Hauptuhren in Verbindung mit Zentral-Schalttafeln für Großuhrenanlagen und die Unterhauptuhren für Unterzentralen in unserer im Jahre 1930 herausgegebenen Jubiläumsschrift „75 Jahre Wagner“ eingehend beschrieben, auf die wir hiermit nochmals hinweisen möchten. Exemplare stehen auf Wunsch gern zur Verfügung.

Die überaus günstigen Erfahrungen, die heute nach über 50 Jahren im Betrieb unserer **Hauptuhren** vorliegen, bestätigen die Richtigkeit des von uns von Anfang an aufgestellten Grundsatzes über die Art der Ausführung, insbesondere der Kontakt-einrichtung.

Die Bauart dieser Hauptuhren mit einem von dem Gehwerk in jeder Minute oder jeder halben Minute ausgelösten besonderem Laufwerk zur Betätigung der Kontaktvorrichtung, hat sich in dieser Zeit vollkommen bewährt. Die durch die Drehbewegung der Kontaktachse erzeugten kräftigen sicheren Reibkontakte und die Anordnung der Funkenlöscheinrichtung sorgen für eine einwandfreie Kontaktgabe auf lange Frist.

Durch moderne Präzisionsmaschinen und langjährig erfahrene Arbeiter sind wir in der Lage die Hauptuhren mit äußerst kräftig gebauten Werken, starken Verzahnungen und sehr harten hochglanz polierten Stahltrieben und -Zapfen, sowie mit Platinen aus erstklassigem Messing zu ermäßigten Preisen, jedoch in derselben Güte wie seither, zu liefern.

Auch die seit über 50 Jahren von uns hergestellten **Nebenuhren**, Original Grau-Wagner, mit den auf langjähriger Erfahrung gegründeten Verbesserungen haben allen Erwartungen in vollem Maße entsprochen. Durch die überaus glückliche Anordnung eines **polarisierten rotierenden Doppelankers** und die hierdurch bedingte vierfache magnetische Wirkung (doppelte Stoßung und Anziehung) wird eine sehr hohe Kraftleistung in der Drehbewegung der Nebenuhrwerke erzielt, deren Uebertragung auf die Zeiger verlustfrei erfolgt.

Von sehr günstigem Einfluß auf die hierdurch gegebene hohe Betriebssicherheit sind ferner das hohe Drehmoment an der Zeigerachse, die niedrige Anlaufspannung, der sehr niedrige Stromverbrauch des Nebenuhrwerkes, dessen Leistung vermöge dieses Systems bei weitem nicht erreicht wird. Die anerkannt gute Konstruktion und Ausführung des Nebenuhrwerkes Original Grau-Wagner“, in dem keinerlei Abnützungen eintreten, verbürgt nach den Erfahrungen während 50 Jahren die Erhaltung in seinem ursprünglichen Zustand auf lange Dauer, selbst wenn die Nebenuhren der Witterung und ungünstigen Einflüssen ausgesetzt sind.

Den verschiedenen Größen der Zifferblätter und den Verwendungszwecken entsprechend werden **einfache** Nebenuhrwerke für je 1 Zifferblatt und **Doppelneben-**uhrwerke für 2 parallelstehende Zifferblätter in abgestuften Größen geliefert. Für **transparente** Zifferblätter verwenden wir stets Nebenuhrwerke mit verlängerten Zeigerrohren, um die Schattenbildung auf den Zifferblättern zu vermeiden.

Nebenuhren mit 2 **schrägstehenden** Zifferblättern und solche mit 3 und 4 Zifferblättern erhalten ein Nebenuhrwerk für jedes Zifferblatt, sofern nicht ein größeres gemeinschaftliches Werk mit besonderen Zeigerwerken, Winkelwerken u. Transmissionsteilen unter Anerkennung des hierdurch entstehenden Mehrbetrages gewünscht wird.

In sämtlichen Preisen der Nebenuhren, mit Ausnahme der besonders aufgeführten Uhren **ohne** Schutzscheibe, ist die Lieferung einer Schutzscheibe vor den Zifferblättern eingeschlossen.

Ferner ist die Einrichtung für die elektrische Innenbeleuchtung, außer den Glühlampen, sowie die Einrichtung zum bequemen Auswechseln der Glühlampen für die Nebenuhren mit transparenten Zifferblättern in den Preisen berücksichtigt.

Für die durch uns auch lieferbaren, in der Preisliste nicht aufgeführten, elektrischen **Wächter-Kontroll- u. Feuermelde-Einrichtungen, Personen-Suchanlagen, Versteigerungsanlagen, Arbeiter-Kontroll-Apparate, elektrischen Läutewerke** für die verschiedensten Zwecke und sonstigen Apparate für das Signalwesen, auf Schiffen, in Gruben, Hotels usw., sind wir bereit auf Ersuchen entsprechende Angebote auszuarbeiten und bitten, uns zu diesem Zweck möglichst genaue Unterlagen zuzustellen.

Allgemeine Angaben

über die Ausführung der Haupt- und Nebenuhren, sowie über die erforderlichen Unterlagen zur Ausführung einer Bestellung bzw. eines Angebotes.

In der Preisliste sind als serienmäßige normale Ausführungen, auch wenn einzelne Abbildungen hiervon abweichen, vorausgesetzt:

Zifferblätter mit arabischen Zahlen oder mit Zahlenmarken u. unserem Monogramm auf weißem Grund schwarz aufgemalt und schwarz gestrichenen Zeigern nach Fig. 1–3.

Nur die Preise der Nebenuhren nach Fig. 158, 194 und 206 sind mit Zifferblättern nach diesen Abbildungen berechnet.



Fig. 1

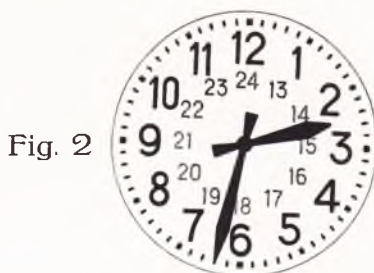


Fig. 2



Fig. 3

Das Aufmalen der arabischen Ziffern 13–24 in lichter roter Farbe im Mittelfeld des Zifferblattes nach Fig. 2 ist in den Preisen enthalten.

Hänge- und Standgehäuse der Hauptuhren und Wandgehäuse der Nebenuhren aus Eichenholz sind in mittlerem Farbton gebeizt, Metallrahmen und Metallgehäuse der Nebenuhren in grauschwarzem Farbton behandelt.

Sollten uns mit der Bestellung hiervon abweichende Angaben nicht zugehen, so werden die Uhren stets in der vorstehend bezeichneten normalen Ausführung, u. zwar mit arabischen Ziffern 1–12 auf den Zifferblättern und Zeigern nach Fig. 1 geliefert, jedoch tragen wir besonderen Wünschen in Bezug auf die Ausstattung, Zifferblätter, Zeiger, Holzart, Profilierung der Rahmen und Gehäuse unter Berechnung der entstehenden Mehrkosten gerne Rechnung.

Wir bitten dringend allen Bestellungen genaue Angaben und Auskünfte auf folgende Fragen beizufügen:

1. Wie groß ist die Gesamtzahl der an die Hauptuhr anzuschließenden Nebenuhren, einschließlich der für spätere Zeit etwa in Aussicht genommenen?
2. Soll eine vorhandene Batterie zum Betrieb der Anlage benutzt werden und welche Spannung besitzt dieselbe?
3. Steht zum Laden einer Akkumulatoren-Batterie Gleichstrom, Wechselstrom oder Drehstrom zur Verfügung und wie hoch ist die Netzspannung?

Falls die Nebenuhren an eine vorhandene Anlage angeschlossen werden sollen:

4. Welche Stromquelle und welche Spannung dient zum Betrieb derselben?
5. Welchen Widerstand haben die Drahtspulen eines Nebenuhrwerkes mit Zifferblatt von 30 cm Durchmesser?
6. Von welcher Fabrik sind die Nebenuhren geliefert?

Sind Nebenuhren unseres Fabrikates vorhanden, so genügt die Angabe der auf einer Platine eingeschlagenen Werknummer.

Angaben für Nebenuhren zum Einsetzen in Öffnungen :

7. Wie groß ist der Durchm. u. die Tiefe der Öffnung (möglichst Skizze beifügen)?
8. Kann die Nebenuhr von innen eingesetzt werden oder muß das Einsetzen von außen erfolgen? Im letzten Falle muß indessen die Rückseite zugänglich sein.

Angaben für Nebenuhren mit Aufhängevorrichtungen:

9. Soll die Nebenuhr an einer ebenen Decke, unter einem Gurtbogen oder an einem eisernen Träger angebracht werden?

In den letzten beiden Fällen ist die Einsendung einer Skizze mit eingeschriebenen Maßen zur Anfertigung der Befestigungsvorrichtung erforderlich.

10. Für welchen Abstand von Oberkante Uhrgehäuse bis zur Befestigungsstelle ist die Rohr- bzw. Kettenaufhängung zu liefern?

Angaben über d. Oberflächenbehandlung der Rahmen u. Gehäuse aus Messing:

11. Werden die Rahmen und Gehäuse im Ton von Messing hell, im Goldton, matt, poliert, vernickelt oder Altmessing gewünscht?

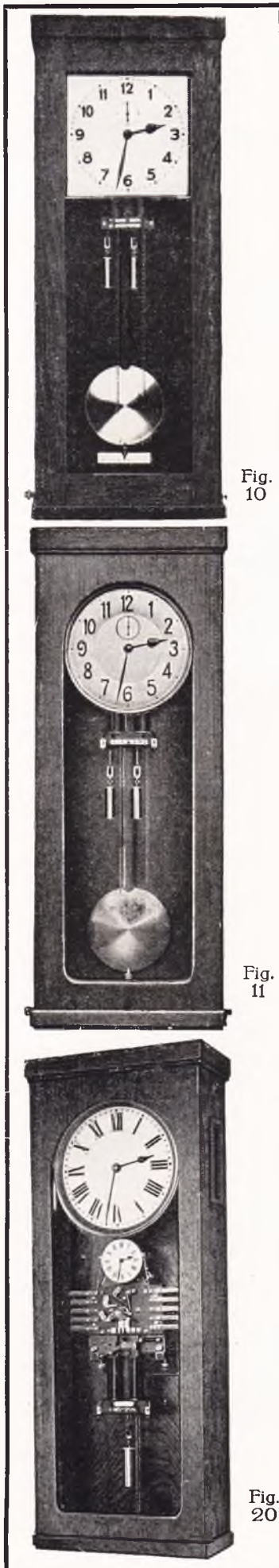


Fig. 10

Fig. 11

Fig. 20

Pos.

Preis
RM

Hauptuhren

mit Minuten-Kontaktvorrichtung für eine Linie und exzentrischem Sekundenzeiger, zum Anschluß an 8, 12 oder 24 Volt Gleichstrom.

Hauptuhr AS

zum Betrieb bis zu 50 Nebenuhren

- 10 mit Gewichten, geräuschlosem elektrischem Selbstaufzug, $\frac{3}{4}$ -Sekundenpendel, viereckigem matt versilbertem Zifferblatt von 22×22 cm, in Hängegehäuse aus Eichenholz mittelfarbig gebeizt, mit Schloß nach Fig. 10 . . .

243.—

Hauptuhr BS

zum Betrieb bis zu 50 Nebenuhren

- 11 mit Gewichten, elektrischem Selbstaufzug, rundem Zifferblatt von 22 cm Ø, sonst wie vor, in gediegen ausgeführtem Hängegehäuse nach Fig. 11

285.—

Hauptuhr B

zum Betrieb bis zu 50 Nebenuhren

- 12 mit großen Federzugwerken für wöchentl. mechanischen Aufzug, sonst wie vor, in Hängegehäuse nach Fig. 11

261.—

Hauptuhr CS

zum Betrieb bis zu 100 Nebenuhren

- 13 mit großen Gewichtswerken, elektrischem Selbstaufzug u. versilbertem Zifferblatt von 26 cm Ø, Sekundenpendel, in Standgehäuse aus Eichenholz nach Fig. 13 Seite 8

561.—

Hauptuhr C

zum Betrieb bis zu 100 Nebenuhren

- 14 mit großen Gewichtswerken für wöchentlichen mechanischen Aufzug, sonst wie vor

499.—

Hauptuhr

mit selbsttätiger MEZ Gleichstellvorrichtung DRP.

Durch diese erfolgt täglich einmal die genaue Einstellung der an die Leitung des MEZ-Zeitsignals angeschlossenen Hauptuhr, und zwar unabhängig davon, ob die Hauptuhr vor- oder nachgeht.

- 15 Hauptuhr mit selbsttätiger MEZ-Gleichstellvorrichtung, sonst entsprechend der Hauptuhr BS
16 Hauptuhr wie vor, sonst entspr. der Hauptuhr CS od. C

551.—

827.—

Unterhauptuhr

für Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage, mit selbsttätiger Gleichstellvorrichtung D.R.P., durch die sowohl Gangabweichungen im Vorgehen als auch im Nachgehen ständig durch die Hauptuhr berichtigt werden.

- 17 Unterhauptuhr wie vor, sonst entsprechend der Hauptuhr BS
18 Unterhauptuhr wie vor, sonst entsprechend der Hauptuhr CS

494.—

770.—

Relaisuhr

für Erweiterung bestehender elektr. Uhrenanlagen.

- 19 Relaisuhr mit Minuten-Kontaktwerk für 1 Linie, elektrischem Selbstaufzug, sowie m. elektrischem Auslöswerk zum Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage, nebst 2 Kontrollzifferblättern, in Hängegehäuse ähnlich Fig. 20 für den Betrieb von 100 Nebenuhren
20 Relaisuhr wie vor, jedoch für 6 Linien zum Betrieb von 600 Nebenuhren

456.—

760.—

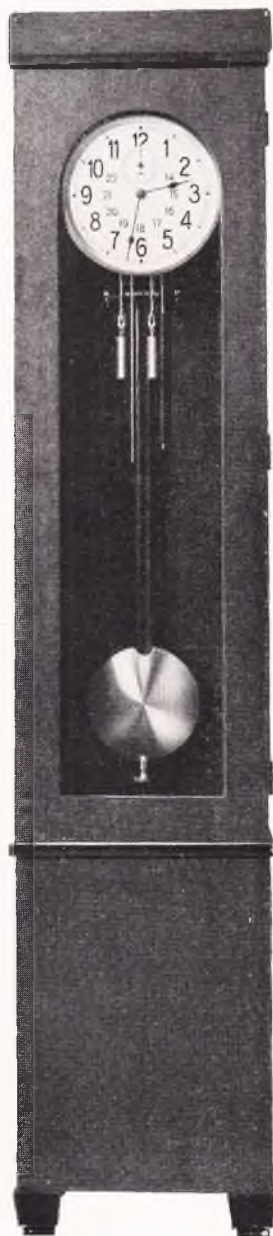


Fig. 13
Gesamthöhe 2,10 m

Pos.

Zusätzliche Einrichtungen zu den Hauptuhren zur Vergrößerung der Schaltleistung elektrischer Uhrenanlagen.

Die Leistung und Betriebssicherheit unserer Hauptuhren wird durch die nachfolgend aufgeführten zusätzlichen Einrichtungen vergrößert.

- | | | |
|----|---|-------|
| 21 | Relaisaß in Metallgehäuse zur Erhöhung der Schaltleistung einer Hauptuhr auf etwa 100 Nebenuhren . . . | 91.— |
| 22 | Großer Relaisaß mit Schutzkasten auf Marmorplatte montiert, mit einer Schaltleistung von etwa 350 Nebenuhren | 285.— |
| 23 | Polarisiertes Relais in Schutzkasten zum Betriebe bis zu 100 Nebenuhren von einer Lokalbatterie aus, für Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage | 95.— |

Mehr- bzw. Minderkosten der Hauptuhren.

- | | | |
|----|---|-------|
| 24 | Mehrpreis eines $\frac{3}{4}$ Sekunden-Invarstahl-Kompensationspendels für eine Hauptuhr AS, BS u. B | 35.— |
| 25 | Mehrpreis eines Sekunden-Invarstahl-Kompensationspendels für eine Hauptuhr CS und C | 45.— |
| 26 | Preise der Original Dr. Riefler Nickelstahl-Kompensationspendel auf Anfrage. | —.— |
| 27 | Mehrpreis eines Präzisions-Gleichstromkontaktes, der in Zeitabständen von je 2, 5, 6, 10 oder mehr Sekunden regelmäßig geschlossen wird, für Gesprächszeitmesser usw. | 105.— |
| 28 | Mehrpreis eines Stromwechsel-Sekundenkontaktes für eine Hauptuhr CS und C | 119.— |
| 29 | Mehrpreis einer $\frac{1}{2}$ Minuten-Kontaktvorrichtung für eine Hauptuhr AS u. BS | 36.— |
| 30 | Mehrpreis einer $\frac{1}{2}$ Minuten-Kontaktvorrichtung für eine Hauptuhr CS | 46.— |
| | Mehrpreis eines Signal-Kontaktes, der in unveränderlichen Zeitabständen von 5, 3, $2\frac{1}{2}$ oder 2 Minuten während einer von 5–30 Sekunden einstellbaren Dauer geschlossen wird: | |
| 31 | für eine Hauptuhr AS und BS | 17.— |
| 32 | „ „ „ CS „ C | 43.— |
| 33 | Mehrpreis einer Präzisionsauslösung für eine Hauptuhr CS und C | 67.— |
| 34 | Mehrpreis einer Pendel-Synchronisation, nur für Hauptuhren CS und C lieferbar | 67.— |
| 35 | Mehrpreis eines Alarmkontaktes für den Gewichtsablauf einer Hauptuhr BS und CS | 48.— |
| 36 | Mehrpreis einer Pendelgabelsperr mit verriegelbarem Druckknopf zwecks Einstellen der Hauptuhr auf die richtige Zeit, nur für Hauptuhren BS und CS lieferbar . | 57.— |
| 37 | Minderbetrag eines Hängegehäuses für eine Hauptuhr CS | 38.— |

Andere Zusazeinrichtungen auf Anfrage.

Preis
RM

Hauptuhren in Verbindung mit Zentral- schalttafeln für elektrische Großuhrenanlagen

werden für jeden Umfang, den weitestgehenden Ansprüchen entsprechend, mit selbsttätiger Umschaltung beider Hauptuhren im Falle einer Störung, sowie mit Kontrolluhren für die einzelnen Linien, selbsttätigem Störungsmelder, Messinstrumenten u. allen zur Sicherheit u. Kontrolle der Anlage dienenden Einrichtungen geliefert. Zur Ausarbeitung von Angeboten sind nähere Angaben darüber erforderlich, für welche Anzahl Nebenuhren die Zentrale bestimmt ist, u. welche Einrichtungen vorzusehen sind.

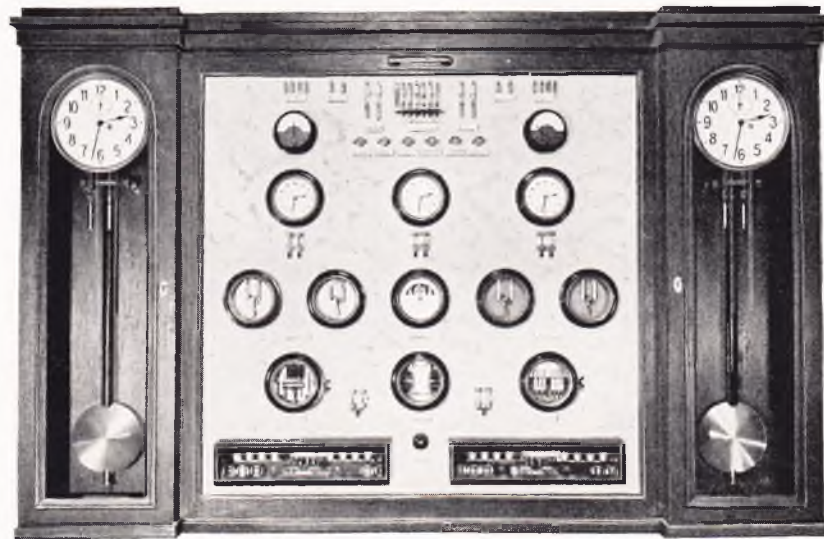


Fig. 5

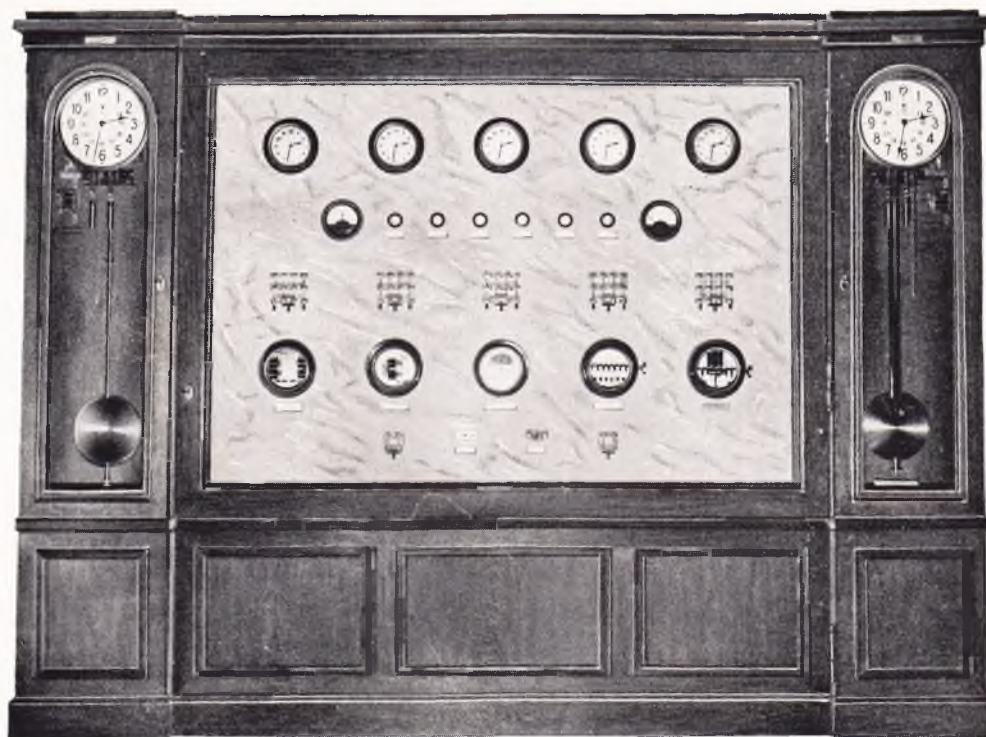


Fig. 6

Signal-Hauptuhren

mit einstellbarer Signalkontaktvorrichtung.

Die Signalhauptuhren besitzen stets einen unveränderlichen Signalkontakt, der in regelmäßigen Zeitabständen, gewöhnlich von 5 zu 5 Minuten, während der Signaldauer geschlossen wird. Die Einstellung der Signalkontakte erfolgt auf einer mit 2 Bohrkreisen versehenen Signalscheibe, die durch das Nebenuhrwerk einer getrennten Signalnebenuhr angetrieben wird.

Das zu den Hauptuhren NAS und NBS gehörige Signalnebenuhrwerk wird mit einem besonderen viereckigen Gehäuse und quadratischem Zifferblatt geliefert, während dasselbe in den Hauptuhren JCS und JC mit Kontrollzifferblatt oberhalb des vollständig sichtbaren Hauptuhrwerkes angeordnet ist. Der Antrieb der Signalscheibe durch ein Nebenuhrwerk, auf dessen Rückseite sich die 1 bis 2 Signalscheiben befinden, bietet den großen Vorteil, daß das Hauptuhrwerk entlastet und dadurch eine größere Ganggenauigkeit erreicht wird, sowie ferner, daß die leichte Zugänglichkeit zu der Signalscheibe ein bequemes Einstellen der Signalzeiten ermöglicht. Außerdem kann die Signalnebenuhr in vollständigem viereckigem Gehäuse in einem anderen Raume Verwendung finden und dort zur Zeitangabe dienen. Für den Anschluß derselben sind 4 Leitungen erforderlich.

Die Signalscheiben sind für 1 Signalstromkreis in der Regel für eine Einstellung der Signale von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden eingerichtet. Sollen während der Samstage Läutesignale in anderer Folge als während der übrigen Wochentage gegeben werden, so ist hierfür eine selbsttätige Samstags-Umschalteneinrichtung vorzusehen. Diese oder die Annahme eines zweiten Signalstromkreises erfordern eine zweite Signalscheibe, die von dem gleichen Signalnebenuhrwerk angetrieben wird.

Zur Einstellung von Signalen in **geringeren Zeitabständen** als von 5 zu 5 Minuten z. B. von 3 zu 3 oder von $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$ oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb **12 Stunden** für 1 Signalstromkreis genügt eine Signalscheibe mit selbsttätiger Ausschaltung während der Nachtzeit, während für die gleiche Verstellbarkeit innerhalb **24 Stunden** eine zweite Signalscheibe benötigt wird. Jede weitere zusätzliche Einrichtung, wie z. B. ein zweiter Signalstromkreis oder eine selbsttätige Samstags-Umschaltung der von 3 zu 3, $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$ oder von 2 zu 2 Minuten einstellbaren Signale innerhalb **24 Stunden** bedingen eine weitere Signalnebenuhr. Es ist daher stets zu prüfen, ob die Verstellbarkeit innerhalb 12 Stunden genügt oder ob dieselbe sich über 24 Stunden erstrecken muß.

Die Signalkontakte der vorstehend beschriebenen Signal-Haupt- und Nebenuhren sowie auch die auf Seite 13 angeführten Signaleuhren dürfen nur mit Schwachstrom und zwar bis max. 0,5 Ampere belastet werden. Als Stromquelle kann die zum Betrieb der Uhrenanlage vorhandene Batterie oder auch der aus einem Klingeltransformator entnommene Wechselstrom von 8–30 Volt benutzt werden.

Für ausgedehnte Läutesignalanlagen mit größeren Stromstärken, oder auch für Anlagen mit Starkstromläutewerken für 110 bzw. 220 Volt ist die Einschaltung eines geeigneten Relais erforderlich. Letztere sind auf Seite 40 unserer Preisliste, und die Gleich-, Wechsel- und Starkstromläutewerke auf Seite 41–42 aufgeführt.

Bei Bestellungen sind jeweils genaue Angaben notwendig, für welche Spannung und für welche Stromart Relais und Läutewerke bestimmt sind.

Zur Ausschaltung der Signale während der Feiertage und den Ferien, ferner zur Abgabe von Läutesignalen in außergewöhnlichen Fällen und für Alarmzwecke dient der unter Pos. 71 verzeichnete Ausschalter und Taster in verschließbarem Holzkästchen.

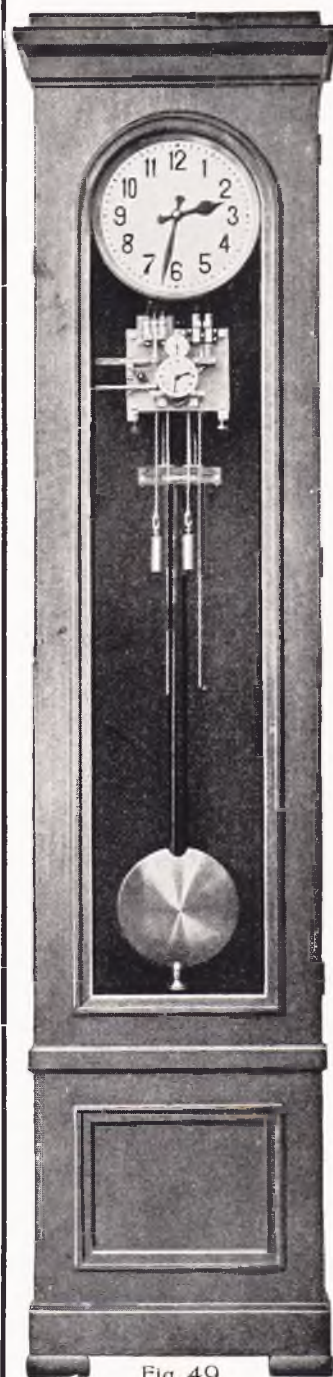


Fig. 49

Gesamthöhe 2,24 m

Pos.		Preis RM
Signalhauptuhr NAS		
40	mit Gewichtswerken, elektr. Selbstaufzug, $\frac{3}{4}$ Sekundenpendel, viereckigem matt versilbertem Zifferblatt von 22×22 cm, Minuten-Kontaktvorrichtung zum Betrieb bis zu 50 Nebenuhren, Signalkontakt, in Hängegehäuse aus Eichenholz mit Schloß nach Fig. 10 nebst einer getrennten Signalnebenuhr , die gleichzeitig als Kontrolluhr dient, mit 1 Metallzifferblatt von 25×25 cm in viereckigem Gehäuse aus Eichenholz nach Fig. 60 mit Kontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar	347.—
41	Mehrpreis für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung	16.—
42	Mehrpreis für selbsttätige Samstags Um- und Sonntags Ausschaltung	76.—
43	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar	62.—
44	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis mit Sonntags-Ausschaltung in beiden Stromkreisen	76.—
45	Mehrpreis für eine Signalkontakteinrichtung für 1 Signalstromkreis, von 3 zu 3 oder von $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$ oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb 12 Stunden verstellbar, mit selbsttätiger Nacht-Ausschaltung, sowie etwa gewünschter Sonntags-Ausschaltung	43.—
46	Mehrpreis nur für die unter Pos. 45 angeführte Signaleinrichtung, jedoch innerhalb 24 Stunden beliebig einstellbar, sowie für etwa gewünschte Sonntags-Ausschaltung	95.—
47	Vorstehender Mehrpreis wird ebenfalls berechnet, falls die unter Pos. 45 angegebene Signaleinrichtung mit einer selbsttätigen Samstags-Umschaltung oder mit einem zweiten Signalstromkreis geliefert wird. Sollte für diese Ausführung die Einstellmöglichkeit sich statt über 12 Stunden über 24 Stunden erstrecken, so ist eine weitere Signalnebenuhr nach Pos. 60 mit dem unter Pos. 46 angeführten Mehrbetrag notwendig.	
48	Mehrpreis einer Signalhauptuhr NBS in Hängegehäuse nach Fig. 11 gegenüber dem unter Pos. 40 angegebenen Preis einer Signalhauptuhr NAS	60.—
Signalhauptuhr JCS		
49	mit großen Gewichtswerken, elektrischem Selbstaufzug, Sekundenpendel, Minutenkontaktvorrichtung zum Betrieb bis zu 100 Nebenuhren, mit kleinem versilbertem Zifferblatt, sowie mit Signalnebenuhrwerk und Zifferblatt von 26 cm \varnothing oberhalb des Hauptuhrwerkes nach Fig. 49, jedoch in modernem Standgehäuse nach Fig. 13, mit Signalkontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar	727.—
Signalhauptuhr JC		
50	mit großen Gewichtswerken für wöchentlichen mechanischen Aufzug, sonst wie unter Pos. 49	665.—
	Die Mehrpreise für Zusazeinrichtungen Pos. 41–47 sowie die auf Seite 8 angegebenen gelten auch für Signal-Hauptuhren JCS u. JC.	

	Pos.		Preis RM
		Signalnebenuhren für Anschluß an 2 besondere Leitungen einer vorhandenen Hauptuhr, die mit einem Signalkontakt versehen ist.	
	60	Signalnebenuhr mit Signalkontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, für eine in der Hauptuhr einstellbare Läutedauer von 3–30 Sekunden, viereckigem Gehäuse aus Eichenholz nach Fig. 60 und viereckigem Zifferblatt von 25×25 cm, zum Aufsetzen auf die Wand	105,—
	61	Signalnebenuhr wie vor, jedoch mit Metallgehäuse zum Einlassen in die Wand	126,—
		für Anschluß an eine elektrische Uhren- anlage, deren Hauptuhr nicht mit einem Signalkontakt versehen ist, einschließ- lich eines besonderen Signaldauer-Beg- renzungsapparates nach Fig. 62, (für letzteren werden 8 bis 30 Volt Gleich- oder Wechselstrom benötigt.	
	62	Signalnebenuhr mit Signalkontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, viereckigem Gehäuse aus Eichenholz nach Fig. 60 und viereckigem Zifferblatt von 25×25 cm, zum Aufsetzen auf die Wand, mit Begrenzungsapparat	209,—
	63	Signalnebenuhr wie vor, jedoch mit Metallgehäuse zum Einlassen in die Wand, mit Begrenzungsapparat	230,—
		Mehrpreise gegen Pos. 60–63	
	64	Mehrpreis für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung	16,—
	65	Mehrpreis für selbsttätige Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung	76,—
	66	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar	62,—
	67	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis mit Sonntags-Ausschaltung	76,—
	68	Mehrpreis einer Signalkontakteinrichtung für 1 Signalstromkreis, von 3 zu 3 oder von 2½ zu 2½ oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb 12 Stunden verstellbar, mit selbsttätiger Nacht-Ausschaltung sowie etwa gewünschter Sonntags-Ausschaltung	43,—
	69	Mehrpreis nur für die unter Pos. 68 angeführte Signaleinrichtung, jedoch innerhalb 24 Stunden beliebig einstellbar, mit etwa gewünschter Sonntags-Ausschaltung	95,—
	70	Vorstehender Mehrpreis wird ebenfalls berechnet, falls die unter Pos. 68 angegebene Signaleinrichtung mit einer selbsttätigen Samstags-Umschaltung oder mit einem zweiten Signalstromkreis geliefert wird. Sollte für diese beiden Ausführungen die Einstellmöglichkeit sich statt über 12 Stunden über 24 Stunden erstrecken, so ist eine weitere Signalnebenuhr nach Pos. 60–63 mit dem unter Pos. 68 angeführten Mehrbetrag notwendig.	
	71	Verschießbares Holzkästchen enthaltend 1 Hauptaus- schalter für die Signalanlage und 1 Taster zur Abgabe besonderer Läutesignale von Hand, nach Fig. 71	9.50



Fig. 80

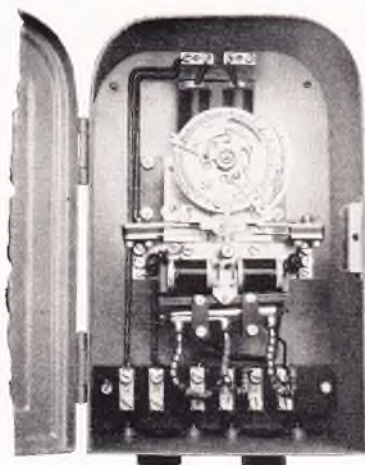


Fig. 87

Pos.

Signaluhren

nur für elektrische Signalanlagen, jedoch nicht gleichzeitig zum Betrieb von Nebenuhren.

- 80 Signalfuhr mit Federzug-Gehwerk für wöchentlichen mechanischen Aufzug, $\frac{3}{4}$ Sekundenpendel, viereckigem matt versilbertem Zifferblatt von 22×22 cm, Signal-Kontakt-Vorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, für eine einstellbare Läutedauer von 5-30 Sekunden, nach Fig. 80, jedoch in Hängegehäuse nach Fig. 10
- 81 Signalfuhr wie vor, jedoch mit elektrischem Selbstaufzug durch Wechselstrom
- 82 Mehrbetrag für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung der Signale
- 83 Mehrbetrag für Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung der Signale
- 84 Mehrbetrag für 2 Signalstromkreise
- 85 Mehrbetrag für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung der Signale in beiden Stromkreisen
- 86 Mehrbetrag für 1 Signalstromkreis mit Signalkontaktvorrichtung, von 3 zu 3 oder von $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$ oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, mit selbsttätiger Sonntags-Ausschaltung der Signale
- Die Angaben auf Seite 10 über Stromquellen, Transformatoren und Läutewerke sind auch für Anlagen mit Signalfuhren gültig.

Preis
RM

148,—
190,—
33,—
138,—
95,—
43,—
138,—

Lichtschaltuhr

Zum selbsttätigen Ein- und Ausschalten von Glühlampen, insbesondere für die Beleuchtung der transparenten Zifferblätter und Reklamescheiben elektrischer Nebenuhren, sind unsere Lichtschaltuhren mit Nebenuhrwerk zum Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage zu empfehlen. Dieselben sind für astronomische Verstellung eingerichtet und bieten den Vorteil, daß sie keinen Aufzug und keine Wartung erfordern.

Nach Fig. 87

- 87 Lichtschaltuhr mit Nebenuhrwerk und Einrichtung für astronomische Verstellung während der Morgen- und Abendstunden und für feste Einstellung der Schaltuhr während der Nachtstunden je nach Wahl, für eine Leistung bis 6 Ampère bei 220 Volt

129,—



Fig. 100



Fig. 120



Fig. 144

Nebenuhren mit 1 Zifferblatt für trockene Innenräume.

Nach Fig. 100

Nebenuhr mit Metallzifferblatt und Schutzkasten um das Werk zum Einlassen in die Wand, mit rundem **abnehmbarem**

grauschwarzem Metallrahmen			Messingrahmen		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
100	15	29.—	107	15	31.—
101	20	31.—	108	20	33.—
102	25	33.—	109	25	35.—
103	30	39.—	110	30	42.—
104	40	44.—	111	40	48.—
105	50	61.—	112	50	68.—
106	60	101.—	113	60	112.—

Nebenuhr wie vor, mit rundem Messingrahmen, jedoch außerdem mit **Holzsockel**, zum **Aufsehen auf die Wand**

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
114	15	36.—	117	30	53.—
115	20	39.—	118	40	61.—
116	25	44.—	119	50	86.—

Nach Fig. 120

Nebenuhr mit rundem Gehäuse und **abnehmbarem Rahmen**, zum **Aufsehen auf die Wand**, mit

grauschwarzem Metallgehäuse						Messinggehäuse					
nicht transparent			transparent			nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferbl. Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferbl. Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferbl. Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferbl. Ø cm	Preis RM
120	15	32.—				132	15	38.—			
121	20	34.—				133	20	40.—			
122	25	36.—	127	25	76.—	134	25	45.—	139	25	90.—
123	30	43.—	128	30	80.—	135	30	54.—	140	30	97.—
124	40	49.—	129	40	91.—	136	40	64.—	141	40	115.—
125	50	69.—	130	50	124.—	137	50	86.—	142	50	160.—
126	60	107.—	131	60	168.—	138	60	128.—	143	60	221.—

Nach Fig. 144

Nebenuhr mit Metallzifferblatt, mit Schutzkasten um das Werk ohne **abnehmbarem Rahmen**, zum **Aufsehen auf die Wand**, mit rundem

grauschwarzem Metallgehäuse			Messinggehäuse		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
144	15	33.—	151	15	44.—
145	20	35.—	152	20	48.—
146	25	37.—	153	25	53.—
147	30	45.—	154	30	64.—
148	40	53.—	155	40	81.—
149	50	86.—	156	50	140.—
150	60	133.—	157	60	205.—

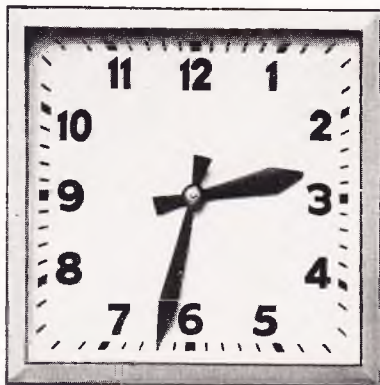


Fig. 158



Fig. 194



Fig. 206

Nach Fig. 158

Nebenuhr mit **quadratischem** Metallzifferblatt und Schutkasten um das Werk, zum **Einlassen in die Wand**, mit quadratischem

grauschwarzem Metallrahmen			Messingrahmen		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
158	30×30	61.—	162	15×15	41.—
159	40×40	69.—	163	25×25	53.—
160	50×50	92.—	164	30×30	76.—
161	60×60	136.—	165	40×40	89.—
			166	50×50	121.—
			167	60×60	179.—

Nebenuhr mit **quadratischem** Zifferblatt und Messingrahmen wie vor, jedoch außerdem mit Holzsockel, zum **Aufsehen auf die Wand**

Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
168	15×15	46.—	171	40×40	97.—
169	25×25	59.—	172	50×50	132.—
170	30×30	84.—	173	60×60	194.—

Nach Fig. 158

Nebenuhr mit **quadratischem** Gehäuse ohne Rückwand, zum **Aufsehen auf die Wand**, mit

grauschwarzem Metallgehäuse						Messinggehäuse					
nicht transp.			transparent			nicht transp.			transparent		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
174	25×25	67.—	179	25×25	123.—	184	25×25	87.—	189	25×25	158.—
175	30×30	74.—	180	30×30	130.—	185	30×30	96.—	190	30×30	169.—
176	40×40	84.—	181	40×40	148.—	186	40×40	115.—	191	40×40	197.—
177	50×50	110.—	182	50×50	184.—	187	50×50	148.—	192	50×50	241.—
178	60×60	159.—	183	60×60	234.—	188	60×60	211.—	193	60×60	309.—

Fig. 194

Nebenuhr mit **achteckigem** Metallzifferblatt, **achteckigem** Messingrahmen und Schutkasten um das Werk

ohne Holzsockel zum Einlassen			mit Holzsockel zum Aufsehen		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
194	15×15	41.—	200	15×15	46.—
195	25×25	53.—	201	25×25	59.—
196	30×30	86.—	202	30×30	93.—
197	40×40	100.—	203	40×40	109.—
198	50×50	131.—	204	50×50	142.—
199	60×60	186.—	205	60×60	201.—

Nach Fig. 206

Pos.		Preis RM
206	Nebenuhr mit achteckigem Metallzifferblatt v. 12,5×16,5 cm, mit achteckigem mattvernickeltem Messingrahmen u. Schutkasten um das Werk, zum Einlassen in die Wand . . .	41.—
207	Mehrpreis für Holzsockel, zum Aufsehen auf die Wand .	4.80
208	Mehrpreis einer Nebenuhr nach Fig. 158, 194 u. 206 mit Zifferblatt von 15×15 cm in Goldton mit blauen Zahlen und Zeigern, Rahmen matt goldverniert	1.40
209	Mehrpreis einer Nebenuhr wie vor, mit Zifferblatt v. 25×25 cm	2.40



Fig. 210



Fig. 222



Fig. 238



Fig. 243

Nebenuhren

mit 1 Zifferblatt, Rahmen und Gehäuse aus Eichenholz für trockene Räume.

Nach Fig. 210

Nebenuhr mit viereckigem Rahmen und Schutzkasten zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
210	15×15	45.—	213	30×30	59.—
211	20×20	48.—	214	40×40	68.—
212	25×25	52.—	215	50×50	88.—

Nebenuhr mit viereckigem Rahmen wie vor, jedoch mit Gehäuse zum Aufsetzen auf die Wand

Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
216	15×15	41.—	219	30×30	57.—
217	20×20	44.—	220	40×40	65.—
218	25×25	49.—	221	50×50	93.—

Nach Fig. 222

Nebenuhr mit rundem Rahmen und Schutzkasten zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
222	15	49.—	226	40	74.—
223	20	52.—	227	50	101.—
224	25	55.—	228	60	149.—
225	30	64.—	229	70	173.—

Nebenuhr mit rundem Rahmen wie vor, jedoch mit achteckigem Gehäuse zum Aufsetzen auf die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
230	15	46.—	234	40	77.—
231	20	48.—	235	50	111.—
232	25	52.—	236	60	165.—
233	30	62.—	237	70	202.—

Nach Fig. 238

Nebenuhr mit rundem Rahmen und rundem Gehäuse aus Erlenholz zum Aufsetzen auf die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
238	20	51.—	241	40	82.—
239	25	56.—	242	50	110.—
240	30	66.—			

Nach Fig. 243

Nebenuhr mit viereckigem Rahmen und Schutzkasten zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
243	15	55.—	247	40	83.—
244	20	59.—	248	50	105.—
245	25	65.—	249	60	154.—
246	30	75.—			

Nebenuhr mit viereckigem Rahmen wie vor, jedoch mit Gehäuse zum Aufsetzen auf die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
250	15	57.—	254	40	87.—
251	20	60.—	255	50	121.—
252	25	68.—	256	60	179.—
253	30	76.—			



Fig. 260



Fig. 263



Fig. 264

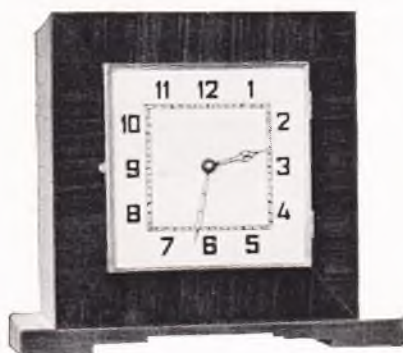


Fig. 265



Fig. 266

Pos.		Preis RM
Nebenuhren für Schreibtische.		
Nach Fig. 260		
260	mit 1 matt versilberten Zifferblatt von 8 cm Ø, in Thuya-Maser-Gehäuse, mit runder Lünette und gewölbter Schutzscheibe	51.—
261	Nebenuhrwerk mit Schutzkapsel von 9 cm Ø und 4,5 cm Tiefe zum Einlassen, matt versilbertem Zifferblatt von 8 cm Ø, Messinglünette und Schutzscheibe ähnlich Fig. 260 jedoch ohne Gehäuse	39.—
Nach Fig. 263		
262	mit 1 viereckigen matt versilbertem Zifferblatt von 10×10 cm und viereckigem verchromtem Messingrahmen von 12,5×12,5 cm, Schutzscheibe und runder Kapsel um das Werk	48.—
263	desgl. mit pultförmigem braun poliertem Holzgehäuse, sonst wie vor	57.—
Nach Fig. 264		
264	mit rundem matt versilberten Zifferblatt von 8 cm Ø, rundem Gehäuse aus Messing brüniert und Schutzscheibe, auf poliertem Holzsockel gelagert	68.—
Nach Fig. 265		
265	in Nußbaumgehäuse mit Palisander abgesetzt, hochglanz poliert, mit viereckiger Lünette, gewölbter Glasscheibe und versilbertem Zifferblatt von 14×14 cm	73.—
Nach Fig. 266		
266	mit 1 matt versilberten Zifferblatt von 12 cm Ø, Glasring aus Messing mit Scharnier u. Verschuß, geschliffenem Schutzglas und Gehäuse aus Eichen- oder Nußbaumholz	92.—
In den vorstehend angegebenen Preisen ist eine Leitungsschnur von 1,75 m Länge und eine Holzrosette für Wandanschluß einbegriffen.		



Fig. 270



Fig. 271



Fig. 272



Fig. 274

Pos.		Preis RM
Nach Fig. 270		
270	Nebenuhr mit matt versilbertem Zifferblatt von 12 cm \varnothing , mit Messingrahmen und Scharnierverschluß, geschliffener Glasscheibe und Schußkasten ca. 10 cm \varnothing zum Einlassen in Schalttafeln, Telefonzentralen usw.	40.—
Nach Fig. 271		
271	Nebenuhr mit quadratischem Zifferblatt von 30×30 cm und quadratischem Gehäuse aus kaukasischem Nußbaumholz poliert 35×35 cm, Zeigern aus Messing, ohne Schußscheibe, zum Aufsehen auf die Wand	109.—

Nach Fig. 272

Nebenuhr mit achteckigem Zifferblatt aus Mattglas mit aufgelegten Ziffern, ohne Minuteneinteilung, achteckigem Messingrahmen und Schußkasten, ohne Schußscheibe

ohne Holzsockel zum Einlassen			mit Holzsockel zum Aufsehen		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
272	25×25	43.—	273	25×25	50.—

Nach Fig. 274

Nebenuhr mit Metallzifferblatt, achteckigem verziertem Messingrahmen und Schußkasten zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM
274	25	186.—	276	40	242.—
275	30	204.—	277	50	296.—

Nebenuhr mit Metallzifferblatt, achteckigem Gehäuse und Rahmen aus Messing, zum Aufsehen auf die Wand

Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM
278	25	227.—	280	40	294.—
279	30	246.—	281	50	359.—

In vorstehend angegebenen Preisen sind Zifferblätter mit schwarz aufgemalten Ziffern auf weißem Grund angenommen. Für Zifferblätter in anderer Ausführung werden folgende Mehrbeträge berechnet:

Nichtprofiliertes rundes Zifferblatt aus Messing matt versilbert mit schwarz aufgemalten Zahlen oder Zahlenmarken

Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM
282	25	10.—	284	40	14.—
283	30	11.—	285	50	19.—

Profilirtes rundes Zifferblatt aus Messing matt versilbert mit schwarz aufgemalten Zahlen oder Zahlenmarken

Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM
286	25	16.—	288	40	23.—
287	30	19.—	289	50	26.—



Nebenuhren

für feuchte Innenräume und für das Freie.

Nach Fig. 290

Nebenuhr für **Operationsräume und Krankenzimmer.** Den hygienischen Anforderungen entsprechend sind diese Nebenuhren so ausgebildet, daß die vor die Wandfläche vortretenden glatten Metallrahmen wasserdicht abschließen und die Wände daher abgesprüht werden können.

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
290	20	56.—	292	30	64.—
291	25	59.—	293	40	76.—

Nach Fig. 294

Nebenuhr mit 1 Metallzifferblatt in rundem grauschwarzem, profiliertem und wasserdichtem Gehäuse, mit abnehmbarem Rahmen, eiserner Rückwand und Schußkasten, zum **Aufsetzen auf die Wand**

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
294	15	55.—	297	30	76.—
295	20	63.—	298	40	91.—
296	25	69.—	299	50	132.—

Nach Fig. 300

Nebenuhr mit 1 Metallzifferblatt in rundem wasserdichtem Metallgehäuse mit Rückwand, zum **Aufsetzen auf die Wand**

nicht abgedichtet					abgedichtet mit Gummiring u. Stopfbüchse				
	Metall- gehäuse		Messing- gehäuse			Metall- gehäuse		Messing- gehäuse	
Zifferbl. Ø cm	Pos.	Preis RM	Pos.	Preis RM	Zifferbl. Ø cm	Pos.	Preis RM	Pos.	Preis RM
15	300	36.—	307	41.—	15	314	40.—	321	46.—
20	301	38.—	308	46.—	20	315	42.—	322	50.—
25	302	41.—	309	52.—	25	316	46.—	323	56.—
30	303	49.—	310	61.—	30	317	54.—	324	66.—
40	304	56.—	311	72.—	40	318	62.—	325	78.—
50	305	79.—	312	101.—	50	319	87.—	326	109.—
60	306	116.—	313	151.—	60	320	125.—	327	160.—

Nach Fig. 158 Seite 16

Nebenuhr mit 1 quadratischem Metallzifferblatt, quadratischem Metallgehäuse und Rückwand, zum **Aufsehen auf die Wand**

mit grauschwarzem Metallgehäuse						mit Messinggehäuse					
Pos.	Ziffer- bl. cm	Preis RM	Pos.	Ziffer- bl. cm	Preis RM	Pos.	Ziffer- bl. cm	Preis RM	Pos.	Ziffer- bl. cm	Preis RM
328	25×25	72.—	331	50×50	120.—	333	25×25	94.—	336	50×50	158.—
329	30×30	81.—	332	60×60	170.—	334	30×30	105.—	337	60×60	222.—
330	40×40	93.—				335	40×40	125.—			

Nach Fig. 338

Nebenuhr mit 1 runden Zifferblatt in schwerem rundem dampfdichtem, eisernem Gehäuse mit Rohreinführung, zum **Aufsehen auf die Wand**, für Bäder, chemische Fabriken, Laboratorien usw.

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis <i>RM</i>	Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis <i>RM</i>
338	20	106.—	346	25	152.—
339	25	113.—	347	30	166.—
340	30	126.—	348	40	190.—
341	40	144.—	349	50	228.—
342	50	177.—	350	60	292.—
343	60	237.—	351	70	361.—
344	70	289.—	352	80	424.—
345	80	344.—			

Nebenuhr mit dampfdichtem **gußeisernem** Gehäuse, sonst wie vor (nicht transparent)

Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM
353	20	90.—	355	40	140.—
354	30	111.—	356	50	198.—



Fig. 360

Nebenuhren

mit 1 Zifferblatt ähnlich Fig. 360

Die Nebenuhren unter 1) mit einem Rahmen aus **└**-Eisen sind von **außen** in die Öffnungen einzusetzen und von **innen** zu montieren, diejenigen mit einem Rahmen aus **┐**-Eisen dagegen von **innen** einzusetzen und von **innen** zu montieren.

Das Einsetzen und Montieren der Nebenuhren unter 2) und 3) mit einem abnehmbaren Rahmen aus **└**-Eisen kann von **innen** oder von **außen** erfolgen. Der vordere Rahmen mit der Schutzscheibe ist von **außen** abnehmbar. Nebenuhren mit einem nach außen vortretendem Rahmen aus **┐**-Eisen, durch den die Fuge der Öffnung überdeckt wird, müssen von **außen** eingesetzt und können von **außen** oder von **innen** montiert werden.

Für Öffnungen in freistehenden Giebeln sind Nebenuhren in vollständigen Gehäusen mit Rückwänden erforderlich, die auch im allgemeinen für transparente Zifferblätter mit Rücksicht auf eine gleichmäßige intensive Beleuchtung der Zifferblätter, sowie zur Verhinderung von Staubablagerung und Beschädigung unbedingt zu empfehlen sind. Zum Auswechseln der Glühlampen werden die Nebenuhren zum Aufsetzen auf die Wand mit **seitlichen Klappen** in den Gehäusen und die zum Einsetzen in Öffnungen mit **abnehmbaren Rückwänden** oder **Türen** in denselben versehen. Letztere müssen selbstverständlich von innen zugänglich sein.

In den Preisen der Nebenuhren mit transparenten Zifferblättern ist die Einrichtung für die elektrische Innenbeleuchtung außer den Glühlampen und die Einrichtung zum Auswechseln der Glühlampen einbegriffen.

1) **Nebenuhr nach Skizze 1a mit einfachem, rundem Rahmen aus Winkeleisen ohne Gehäuse, zum Einsetzen nur von innen oder nach Skizze 1b mit Rahmen aus **└**-Eisen zum Einsetzen von außen und Montage von innen.**

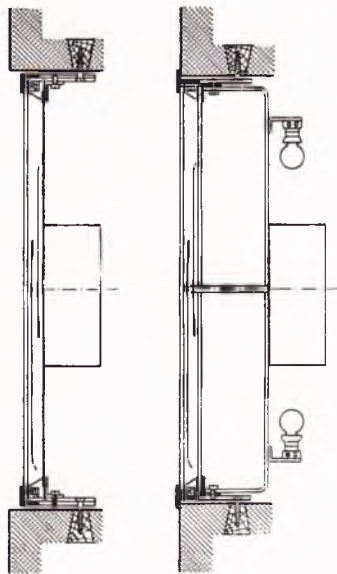


Fig. 1a

Fig. 1b

nicht transparent			transparent			
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis R.M.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis R.M.	f. Öffnung von ca. mm Ø
360	40	88.—	377	40	108.—	┐ └ 470-450
361	50	112.—	378	50	136.—	590-565
362	60	161.—	379	60	178.—	695-670
363	70	194.—	380	70	219.—	795-770
364	80	238.—	381	80	267.—	900-875
365	90	265.—	382	90	301.—	1010-980
366	100	342.—	383	100	389.—	1110-1080
367	110	406.—	384	110	458.—	1215
368	120	451.—	385	120	512.—	1325
369	130	509.—	386	130	633.—	1435
370	140	559.—	387	140	701.—	1545
371	150	786.—	388	150	949.—	1645
372	160	868.—	389	160	1076.—	1750
373	170	986.—	390	170	1221.—	1860
374	180	1084.—	391	180	1334.—	1970
375	190	1172.—	392	190	1457.—	2090
376	200	1360.—	393	200	1688.—	2200



Fig. 2a

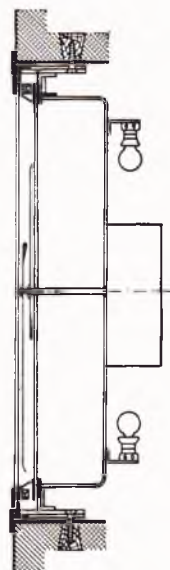


Fig. 2b

2) Nebenuhr nach Skizze 2a mit rundem, von außen abnehmbarem Rahmen aus —Eisen, ohne Gehäuse, zum Einsetzen von innen oder außen in Öffnungen oder nach Skizze 2b zum Einsetzen v. außen u. montieren v. innen.

nicht transparent			transparent			
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	f. Öffnung von ca. mm Ø
394	40	100.—	411	40	117.—	480
395	50	127.—	412	50	148.—	590
396	60	174.—	413	60	193.—	695
397	70	209.—	414	70	233.—	805
398	80	255.—	415	80	283.—	910
399	90	284.—	416	90	319.—	1020
400	100	364.—	417	100	408.—	1120
401	110	437.—	418	110	483.—	1225
402	120	482.—	419	120	539.—	1335
403	130	542.—	420	130	659.—	1455
404	140	594.—	421	140	727.—	1565
405	150	819.—	422	150	978.—	1665
406	160	901.—	423	160	1110.—	1770
407	170	1016.—	424	170	1245.—	1880
408	180	1120.—	425	180	1364.—	1990
409	190	1211.—	426	190	1492.—	2110
410	200	1402.—	427	200	1720.—	2220

3) Nebenuhr nach Skizze 3a oder 3b mit rundem, wasserdichtem Metallgehäuse und abnehmbarem eisernem Rahmen, zum Aufsetzen auf die Wand bzw. zum Einsetzen in Öffnungen von innen bzw. von außen.

nicht transparent			transparent			
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	f. Öffnung von ca. mm Ø
428	40	121.—	445	40	145.—	480
429	50	148.—	446	50	174.—	590
430	60	200.—	447	60	231.—	695
431	70	240.—	448	70	274.—	805
432	80	292.—	449	80	338.—	910
433	90	325.—	450	90	383.—	1020
434	100	415.—	451	100	494.—	1120
435	110	492.—	452	110	570.—	1225
436	120	545.—	453	120	634.—	1335
437	130	615.—	454	130	781.—	1455
438	140	683.—	455	140	865.—	1565
439	150	920.—	456	150	1123.—	1665
440	160	1007.—	457	160	1259.—	1770
441	170	1146.—	458	170	1444.—	1880
442	180	1258.—	459	180	1575.—	1990
443	190	1364.—	460	190	1713.—	2110
444	200	1573.—	461	200	1952.—	2220

Mehrpreis für profilierte Zinkrahmen ähnl. Fig. 650 für Nebenuhren

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
462	40	9.50	465	70	21.—
463	50	13.30	466	80	28.50
464	60	16.20			



Fig. 3a

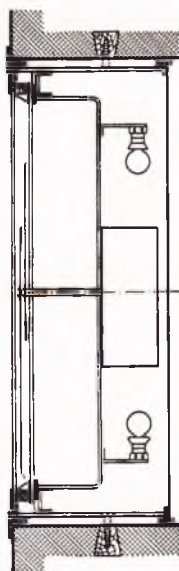


Fig. 3b



Fig. 470



Fig. 471



Fig. 488

Leuchtuhren D. R. P.

Die Bezeichnung Leuchtuhren ist hier für Nebenuhren gewählt, deren Zahlen oder Zahlenmarken und Zeiger durch hinter dem Zahlenkranz angeordnete Glühlampen teils durch direkte und teils durch reflektierte Lichtstrahlen auf dunklem Grund hell beleuchtet werden. Die erstaunlich günstige Wirkung solcher Zifferblätter wird durch eine eigenartige Ausbildung des Gehäuses und der Beleuchtungseinrichtung erzielt, ohne daß kastenförmige Leuchtzeiger mit innerer Beleuchtungseinrichtung, die sehr kräftige Werke erfordern und bedeutende Kosten verursachen, nötig wären.

Als Zifferblatt der Leuchtuhren bis etwa 2 m Außendurchmesser dient die Schutzscheibe, hinter der sich die Zeiger bewegen, während für größere Zifferblätter eine Glasscheibe für das Mittelfeld und ein Zahlenkranz aus Metall mit eingeleiteten transparenten Glasscheiben in entsprechenden Ausschnitten anstelle der Zahlen oder Zahlenmarken angeordnet wird.

Die Leuchtuhren mit 1 Zifferblatt werden gewöhnlich in Maueröffnungen eingesetzt, jedoch können die Gehäuse auch ganz oder teilweise vor die Wandfläche vortretend ausgeführt werden. Aus technischen Gründen sollten für Leuchtuhren kleinere Zifferblätter als 80 cm \varnothing möglichst nicht gewählt werden.

Der wesentliche Vorzug dieser Leuchtuhren besteht darin, daß die leuchtenden Zahlen und Zeiger auf schwarzem Grund in größeren Entfernungen deutlicher zu erkennen sind, als schwarze Zahlen und Zeiger auf weißem Grund. Sie werden daher namentlich in Bahnhöfen, Güterbahnhöfen und als Reklameuhren im Freien verwandt, für die eine möglichst weite Sichtbarkeit der Zifferblätter verlangt wird.

Außer den nachstehend aufgeführten Leuchtuhren mit 1 Zifferblatt werden diese auch mit 2 Zifferblättern mit Wandarmen zur Befestigung an Gebäuden und auch mit 4 Zifferblättern ähnlich Fig. 488 zum Aufsetzen auf Gittermasten u. dergl. geliefert.

Nach Fig. 470 oder 471

Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt \varnothing cm	Preis RM
470	70	439.—	479	160	1152.—
471	80	477.—	480	170	1259.—
472	90	513.—	481	180	1378.—
473	100	632.—	482	190	1553.—
474	110	685.—	483	200	1765.—
475	120	766.—	484	220	2002.—
476	130	912.—	485	250	2385.—
477	140	985.—	486	300	3157.—
478	150	1049.—	487	350	4009.—

Die Preise der Leuchtuhren mit 2 und 4 Zifferblättern nach Fig. 488 und in anderer Ausführung werden auf Anfrage angegeben.



Fig. 490



Fig. 503

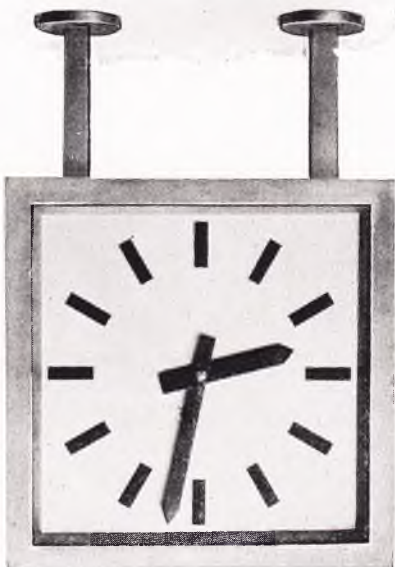


Fig. 520

Nebenuhren mit 2 Zifferblättern und Aufhängevorrichtungen für Innenräume.

Nach Fig. 490

Nebenuhr mit rundem grauschwarzem Metallgehäuse und abnehmbaren Rahmen, mit Rohraufhängung

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
490	20	97.—	496	25	134.—
491	25	102.—	497	30	141.—
492	30	108.—	498	40	158.—
493	40	120.—	499	50	203.—
494	50	156.—	500	60	262.—
495	60	204.—			

Pos.	Preis einer in obigen Preisen enthaltenen Rohraufhängung für eine Nebenuhr mit 2 Zifferblättern	Preis RM
501	bis 40 cm Durchmesser	15.—
502	bis 60 cm Durchmesser	20.—
Mehrpreis einer Kettenaufhängung nach Fig. 503 gegen Rohraufhängung für eine Nebenuhr mit 2 Zifferblättern		
503	bis 40 cm Durchmesser	7.—
504	bis 60 cm Durchmesser	10.—

Nebenuhr mit rundem Messinggehäuse und abnehmbaren Rahmen und Rohraufhängung

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
505	20	130.—	511	25	178.—
506	25	137.—	512	30	189.—
507	30	146.—	513	40	215.—
508	40	167.—	514	50	280.—
509	50	214.—	515	60	358.—
510	60	288.—			

Pos.	Preis einer in obigen Preisen enthaltenen Rohraufhängung für eine Nebenuhr mit 2 Zifferblättern	Preis RM
516	bis 40 cm Durchmesser	35.—
517	bis 60 cm Durchmesser	47.—
Mehrpreis einer Kettenaufhängung nach Fig. 503 gegen Rohraufhängung für eine Nebenuhr mit 2 Zifferblättern		
518	bis 40 cm Durchmesser	1.—
519	bis 60 cm Durchmesser	1.—

Nach Fig. 520

Nebenuhr mit viereckigem grauschwarzem Metallgehäuse und Aufhängevorrichtung

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
520	20×20	142.—	526	25×25	193.—
521	25×25	151.—	527	30×30	202.—
522	30×30	159.—	528	40×40	229.—
523	40×40	177.—	529	50×50	277.—
524	50×50	221.—	530	60×60	349.—
525	60×60	298.—			

Nebenuhr mit viereckigem Messinggehäuse sonst wie vor

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM
531	20×20	174.—	537	25×25	243.—
532	25×25	190.—	538	30×30	256.—
533	30×30	202.—	539	40×40	299.—
534	40×40	229.—	540	50×50	364.—
535	50×50	279.—	541	60×60	458.—
536	60×60	373.—			



Fig. 550



Fig. 560

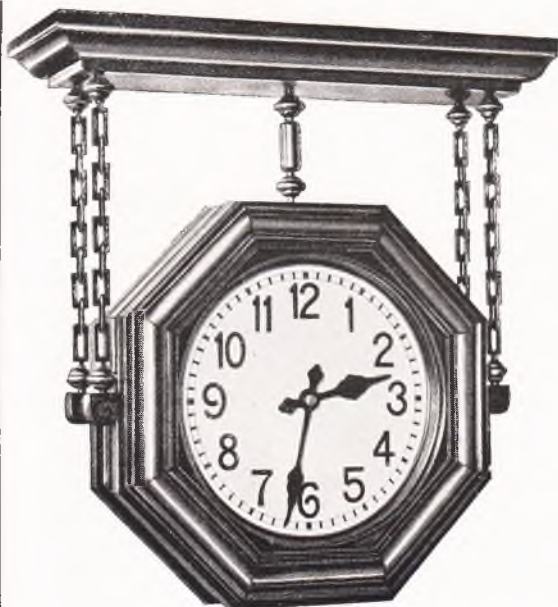


Fig. 565

Ähnlich Fig. 550

Nebenuhr mit 2 Metallzifferblättern in rundem Gehäuse mit runden Rahmen zum Einsetzen in Öffnung eines Windfang-Oberlichtfensters. Die Tiefe der Öffnung darf für normale Ausführung nur höchstens 65 mm betragen.

mit grauschwarzem Metallgehäuse			mit Gehäuse aus Eichenholz		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
545	25	121.—	550	25	126.—
546	30	131.—	551	30	143.—
547	40	153.—	552	40	171.—
548	50	196.—	553	50	220.—
549	60	268.—	554	60	300.—

Nach Fig. 560

Nebenuhr mit 2 Metallzifferblättern, **runden Rahmen** und **achteckigem Gehäuse** aus **Eichenholz** mit **Rohraufhängung**

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
560	25	132.—	563	50	221.—
561	30	145.—	564	60	296.—
562	40	170.—			

Nach Fig. 565

Nebenuhr mit 2 Metallzifferblättern, **achteckigem Gehäuse** und **Rahmen** aus **Eichenholz** nebst **Aufhängevorrichtung** und **Deckenlager**, nur für **trockene Räume**

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
565	25	259.—	568	50	347.—
566	30	279.—	569	60	431.—
567	40	304.—			

Nebenuhr mit **achteckigem grauschwarzem Metallgehäuse**, sonst wie vor

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
570	25	518.—	573	50	594.—
571	30	536.—	574	60	667.—
572	40	555.—			

Nebenuhr mit **achteckigem Messinggehäuse**

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
575	25	596.—	578	50	673.—
576	30	614.—	579	60	746.—
577	40	631.—			



Fig. 580

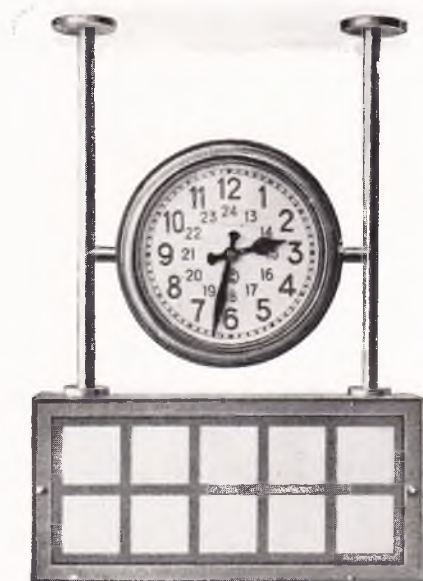


Fig. 605

Nebenuhren

mit 3 und 4 Zifferblättern

mit Gehäusen von quadratischem Grundriß, ohne besondere Aufhängevorrichtung, zur unmittelbaren Befestigungen unter Decken in Gängen

Nach Fig. 580

Nebenuhr in viereckigem weiß lackiertem oder grauschwarzem **Metallgehäuse** mit 3 Zifferblättern und einer vierten blinden Seite

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
580	30	360.—	583	30	411.—
581	40	382.—	584	40	440.—
582	50	464.—	585	50	525.—

Nebenuhr in 4-eckigem verniertem **Messinggehäuse** mit 3 Zifferblättern und einer vierten blinden Seite

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
586	30	483.—	589	30	527.—
587	40	530.—	590	40	575.—
588	50	659.—	591	50	700.—

Nebenuhr in viereckigem weiß lackiertem oder grauschwarzem **Metallgehäuse** mit 4 Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
592	30	408.—	595	30	461.—
593	40	441.—	596	40	503.—
594	50	546.—	597	50	616.—

Nebenuhr in viereckigem verniertem **Messinggehäuse** mit 4 Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
598	30	536.—	601	30	586.—
599	40	591.—	602	40	644.—
600	50	741.—	603	50	798.—

Für die Raumbelichtung sind in den Böden der transparenten Nebenuhren transparente Glasscheiben angenommen.

Die Nebenuhren können auch unter Berechnung der Mehrkosten mit besonderen Aufhängevorrichtungen zur Befestigung an Decken geliefert werden.

Nach Fig. 605

Nebenuhr mit 2 parallelstehenden Zifferblättern und Aufhängevorrichtung in Verbindung mit einem Lichttablo mit 10 Signalfeldern von 10×10 cm in weiß lackiertem oder grauschwarzem **Metallgehäuse**

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
605	25	374.—	608	25	406.—
606	30	379.—	609	30	413.—
607	40	392.—	610	40	429.—

Nebenuhr wie vor, jedoch in **Messinggehäuse**

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
611	25	539.—	614	25	580.—
612	30	548.—	615	30	591.—
613	40	569.—	616	40	617.—



Fig. 620



Fig. 650

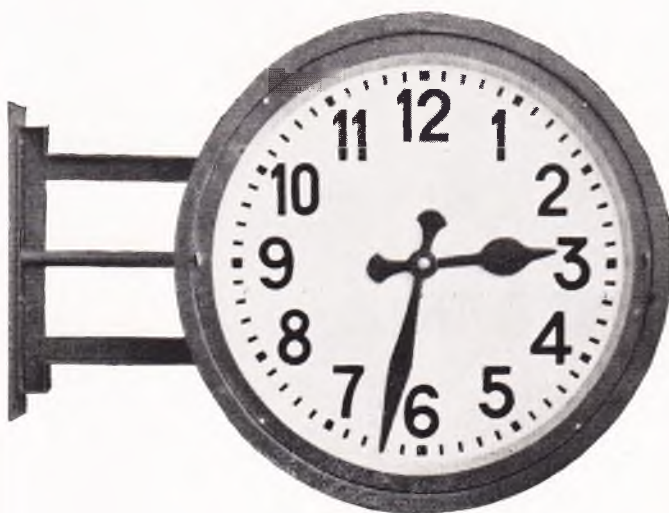


Fig. 660

Nebenuhren

mit 2 Zifferblättern und Aufhängevorrichtung für feuchte Räume, offene Hallen und Bahnsteige.

Nach Fig. 620

Nebenuhr mit rundem wasserdichtem Metallgehäuse und abnehmbaren glatten eisernen Rahmen und Rohraufhängung nebst Befestigungsteilen

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
620	40	208.—	632	40	232.—
621	50	250.—	633	50	261.—
622	60	322.—	634	60	332.—
623	70	397.—	635	70	411.—
624	80	463.—	636	80	511.—
625	90	535.—	637	90	597.—
626	100	725.—	638	100	758.—
627	110	827.—	639	110	911.—
628	120	911.—	640	120	1012.—
629	130	1123.—	641	130	1373.—
630	140	1225.—	642	140	1513.—
631	150	1544.—	643	150	1882.—

Minderpreis einer in obigen Preisen enthaltenen Rohraufhängung für eine Nebenuhr mit 2 Zifferblättern

Pos.		Preis RM
644	bis 50 cm Durchmesser	35.—
645	„ 80 „	47.—
646	„ 120 „	62.—
647	„ 150 „	85.—

Nebenuhr

mit rundem wasserdichtem Metallgehäuse, abnehmbaren glatten eisernen Rahmen und Wandarm

Nach Fig. 650

mit parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
650	40	215.—	653	40	239.—
651	50	257.—	654	50	267.—
652	60	317.—	655	60	326.—

Die Mehrpreise für die in Fig. 650 abgebildeten profilierten Zinkrahmen sind auf Seite 29 unter Pos. 796 - 800 angegeben.

Nach Fig. 660

mit parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
660	40	239.—	665	40	263.—
661	50	281.—	666	50	291.—
662	60	341.—	667	60	350.—
663	70	440.—	668	70	455.—
664	80	507.—	669	80	554.—

mit schrägstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
670	40	322.—	675	40	355.—
671	50	381.—	676	50	393.—
672	60	495.—	677	60	529.—
673	70	621.—	678	70	659.—
674	80	731.—	679	80	778.—

Die schrägstehenden Zifferblätter sind im Winkel von $32\frac{1}{2}^\circ$ geneigt.

Pos.		Preis RM
680	Mehrpreis für Eckschienen u. Winkel an Wandarmen zur Befestigung diagonal an Gebäudeecken	37.—

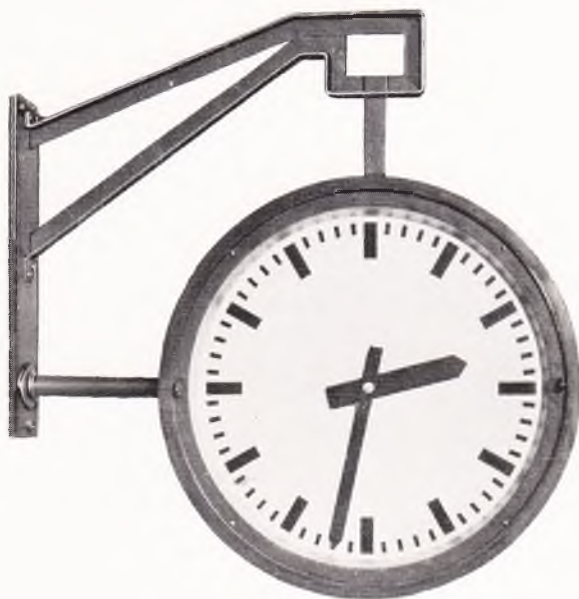


Fig. 690

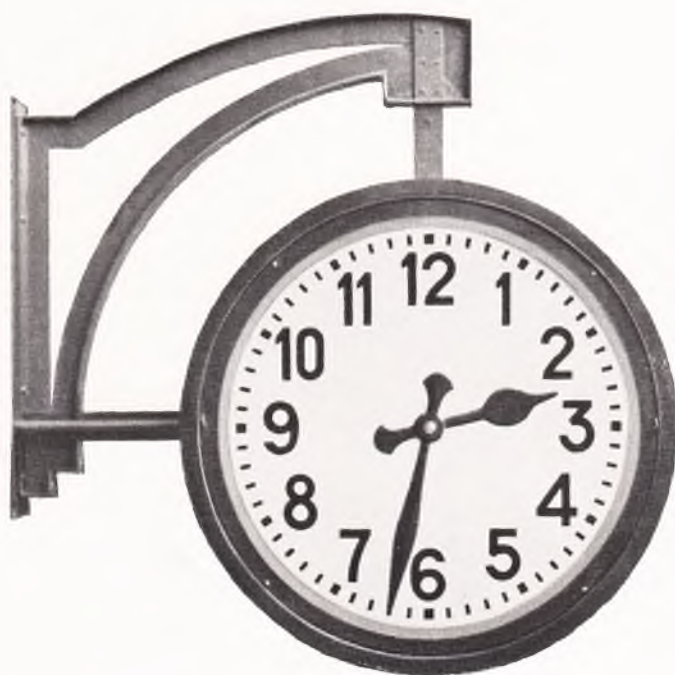


Fig. 720

Nach Fig. 690
mit **parallelstehenden** Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
690	40	258.—	697	40	282.—
691	50	300.—	698	50	310.—
692	60	361.—	699	60	371.—
693	70	437.—	700	70	452.—
694	80	504.—	701	80	551.—
695	90	567.—	702	90	628.—
696	100	757.—	703	100	789.—

mit **schrägstehenden** Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
704	40	341.—	711	40	374.—
705	50	400.—	712	50	412.—
706	60	516.—	713	60	550.—
707	70	618.—	714	70	656.—
708	80	728.—	715	80	775.—
709	90	813.—	716	90	867.—
710	100	993.—	717	100	1065.—

Nach Fig. 720
mit **parallelstehenden** Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
720	40	298.—	729	40	322.—
721	50	340.—	730	50	350.—
722	60	399.—	731	60	409.—
723	70	483.—	732	70	497.—
724	80	550.—	733	80	597.—
725	90	630.—	734	90	692.—
726	100	820.—	735	100	853.—
727	110	955.—	736	110	1039.—
728	120	1039.—	737	120	1140.—

mit **schrägstehenden** Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
738	40	381.—	747	40	414.—
739	50	440.—	748	50	452.—
740	60	554.—	749	60	588.—
741	70	664.—	750	70	702.—
742	80	774.—	751	80	820.—
743	90	876.—	752	90	930.—
744	100	1057.—	753	100	1129.—
745	110	1245.—	754	110	1329.—
746	120	1359.—	755	120	1460.—



Fig. 760

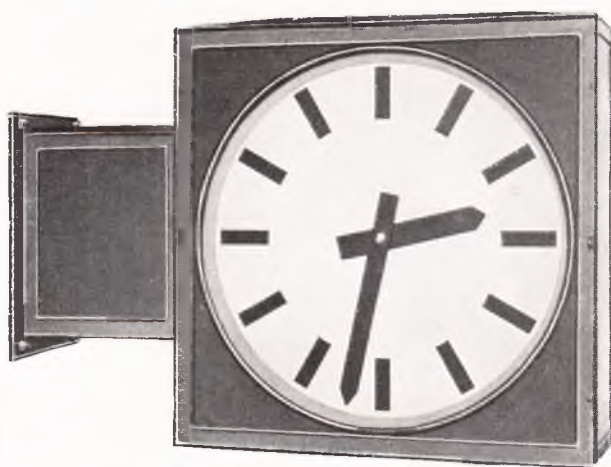


Fig. 810

Nach Fig. 760
mit doppeltem Wandarm u. **parallelstehenden**
Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
760	40	250.—	769	40	274.—
761	50	292.—	770	50	303.—
762	60	352.—	771	60	361.—
763	70	455.—	772	70	469.—
764	80	521.—	773	80	569.—
765	90	597.—	774	90	659.—
766	100	787.—	775	100	819.—
767	110	927.—	776	110	1010.—
768	120	1010.—	777	120	1112.—

mit **schrägstehenden** Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
778	40	334.—	787	40	366.—
779	50	393.—	788	50	404.—
780	60	507.—	789	60	540.—
781	70	635.—	790	70	673.—
782	80	745.—	791	80	792.—
783	90	843.—	792	90	897.—
784	100	1024.—	793	100	1096.—
785	110	1216.—	794	110	1300.—
786	120	1330.—	795	120	1431.—

Mehrpreise

für Nebenuhren mit runden profilierten Zink-
rahmen nach Fig. 650 Seite 27 und runden
Gehäusen mit 2 Zifferblättern

Pos.		Preis RM
796	von 40 cm Durchmesser	19.—
797	„ 50 „ „	27.—
798	„ 60 „ „	33.—
799	„ 70 „ „	42.—
800	„ 80 „ „	57.—

Nach Fig. 810

mit viereckigem Metallgehäuse und **parallel-**
stehenden Zifferblättern nebst geschlossenem
Wandarm

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblätter rund Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblätter rund Ø cm	Preis RM
810	50	381.—	814	50	420.—
811	60	456.—	815	60	487.—
812	70	538.—	816	70	583.—
813	80	603.—	817	80	664.—

Pos.	Zifferblätter quadrat. cm	Preis RM	Pos.	Zifferblätter quadrat. cm	Preis RM
818	50×50	386.—	822	50×50	425.—
819	60×60	464.—	823	60×60	494.—
820	70×70	550.—	824	70×70	594.—
821	80×80	618.—	825	80×80	679.—



Fig. 840

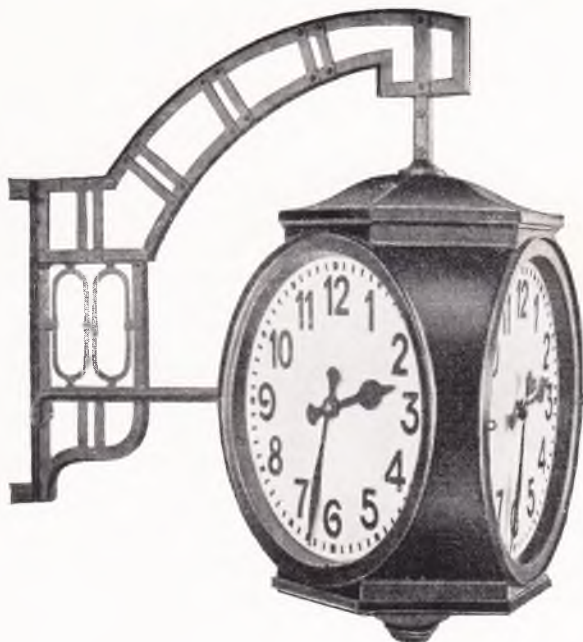


Fig. 860

Nach Fig. 840

Nebenuhr mit achteckigem Gehäuse und Rahmen mit **parallelstehenden** Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
840	50	483.—	846	50	524.—
841	60	554.—	847	60	586.—
842	70	639.—	848	70	686.—
843	80	712.—	849	80	775.—
844	90	812.—	850	90	885.—
845	100	964.—	851	100	1049.—

Minderpreis eines in obigen Preisen enthaltenen **Wandarmes** einer Nebenuhr mit 2 Zifferblättern

Pos.		Preis RM
852	bis 60 cm Durchmesser . . .	198.—
853	„ 80 „ „ . . .	216.—
854	„ 100 „ „ . . .	250.—

Nach Fig. 860

Für Straßenkreuzungen sind die folgenden Nebenuhren mit 3 im Winkel von 60° geneigten Zifferblättern und Wandarmen geeignet, die mittels **Eckschienen** und Winkeln an einem **Eckgebäude** angebracht werden.

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
860	50	883.—	866	50	961.—
861	60	1049.—	867	60	1137.—
862	70	1227.—	868	70	1291.—
863	80	1443.—	869	80	1530.—
864	90	1657.—	870	90	1763.—
865	100	1996.—	871	100	2136.—

Pos.		Preis RM
872	Minderbetrag einer Nebenuhr mit Wandarm ähnlich Fig. 660 auf beiden Seiten mit Eisenblech verkleidet	100.—



Fig. 880

Freistehende Nebenuhren.

Nebenuhr mit rundem wasserdichtem Metallgehäuse u. eisernen Rahmen auf Rohrmast mit gußeisernem Sockel und schmiedeeisernem Kopfteil zur Befestigung des Gehäuses.

Nach Fig. 880

mit 2 parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
880	50	413.—	886	50	423.—
881	60	577.—	887	60	587.—
882	70	651.—	888	70	665.—
883	80	749.—	889	80	797.—
884	90	923.—	890	90	985.—
885	100	1113.—	891	100	1145.—

mit 3 unter 60° geneigten Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
892	50	813.—	898	50	891.—
893	60	1083.—	899	60	1171.—
894	70	1240.—	900	70	1304.—
895	80	1488.—	901	80	1575.—
896	90	1788.—	902	90	1894.—
897	100	2127.—	903	100	2267.—

mit 4 Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
904	50	968.—	910	50	1065.—
905	60	1293.—	911	60	1366.—
906	70	1496.—	912	70	1731.—
907	80	1812.—	913	80	1919.—
908	90	2118.—	914	90	2285.—
909	100	2554.—	915	100	2763.—

Der Preisberechnung sind Rohrmaste von folgenden Abmessungen und zu nachstehend angegebenen Preisen zugrunde gelegt für Nebenuhren mit 2, 3 und 4 Zifferblättern

Pos.		Preis RM
916	von 50 cm Durchmesser Rohrmast 127 mm Durchm. u. 4 m Höhe	197.—
917	von 60–70 cm Durchmesser Rohrmast 140 mm Durchm. u. 4,5 m Höhe	302.—
918	von 80 cm Durchmesser Rohrmast 159 mm Durchm. u. 5 m Höhe	333.—
919	von 90–100 cm Durchmesser Rohrmast 191 mm Durchm. u. 5,5 m Höhe	450.—

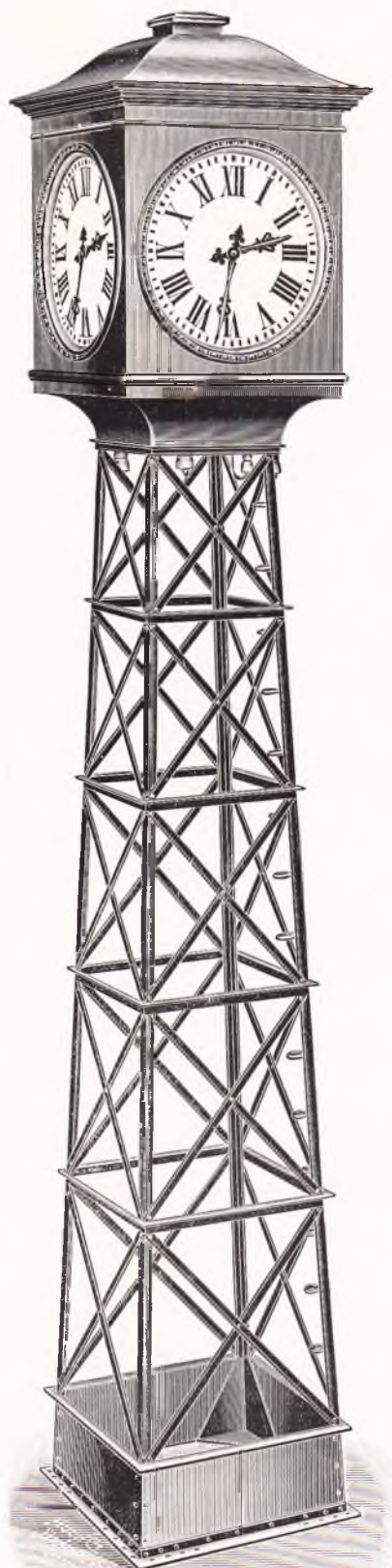


Fig. 920

Nebenuhr wie Fig. 620 bzw. 488

Nebenuhren

zum Anbringen auf Gittermasten, jedoch ohne Lieferung der Maste.

Nebenuhr mit 2 parallelstehenden Zifferblättern ähnlich Fig. 620 in rundem Metallgehäuse mit Lager zum Aufsetzen auf den Gittermast

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
920	60	359.—	930	60	368.—
921	70	450.—	931	70	464.—
922	80	516.—	932	80	564.—
923	90	586.—	933	90	647.—
924	100	776.—	934	100	808.—
925	110	891.—	935	110	974.—
926	120	975.—	936	120	1076.—
927	130	1186.—	937	130	1436.—
928	140	1288.—	938	140	1576.—
929	150	1607.—	939	150	1945.—

Nebenuhr mit 3 Zifferblättern in viereckigem Metallgehäuse, ohne Kopfteil für den Gittermast, ähnlich Fig. 488

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
940	60	817.—	950	60	883.—
941	70	933.—	951	70	977.—
942	80	1105.—	952	80	1171.—
943	90	1194.—	953	90	1270.—
944	100	1439.—	954	100	1547.—
945	110	1628.—	955	110	1744.—
946	120	1761.—	956	120	1900.—
947	130	1955.—	957	130	2280.—
948	140	2119.—	958	140	2494.—
949	150	2743.—	959	150	3278.—

Nebenuhr mit 4 Zifferblättern in viereckigem Metallgehäuse, ohne Kopfteil für den Gittermast, ähnlich Fig. 488

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
960	60	926.—	970	60	968.—
961	70	1064.—	971	70	1108.—
962	80	1272.—	972	80	1346.—
963	90	1371.—	973	90	1458.—
964	100	1637.—	974	100	1807.—
965	110	1908.—	975	110	2050.—
966	120	2073.—	976	120	2244.—
967	130	2298.—	977	130	2717.—
968	140	2501.—	978	140	2983.—
969	150	3409.—	979	150	3979.—

Die Preise der Gittermaste nach Fig. 920 mit Kopfteil zur Lagerung des Uhrgehäuses, oder der neuerdings eingeführten Rohrgittermaste, die sich niedriger stellen, werden auf Wunsch nach Empfang genauer Angaben über die Höhe über dem Boden und über die obere bzw. untere Seitenlänge des Gittermastes mitgeteilt.

Reklameuhren

mit parallelstehenden transparenten Zifferblättern u. Reklamescheiben, jedoch ohne
Mafen und Beschriftung.

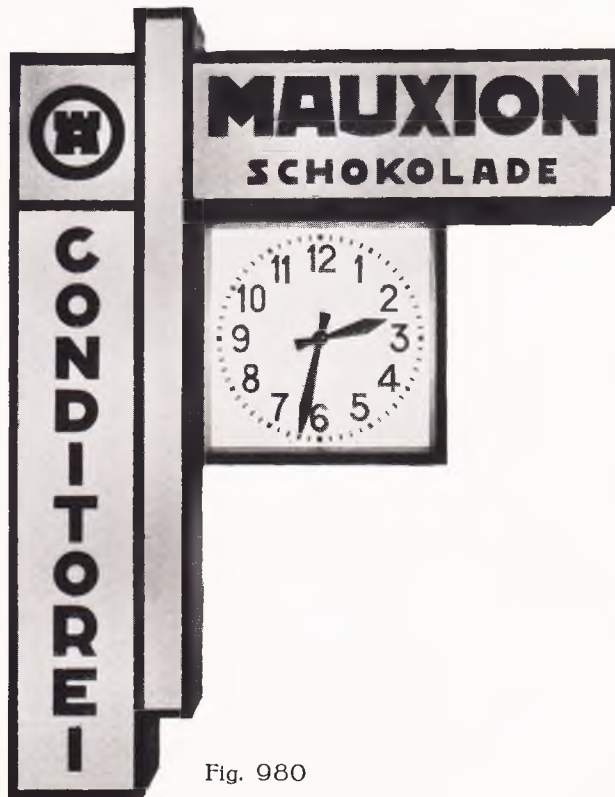


Fig. 980

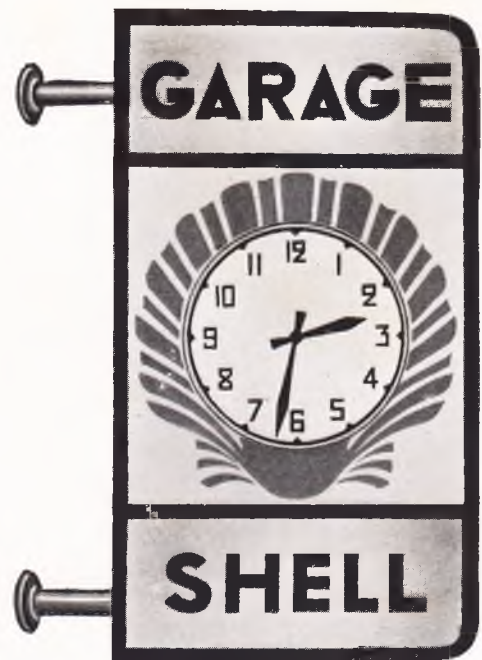


Fig. 981

Pos.	Nach Fig. 980	Preis RM	Pos.	Nach Fig. 981	Preis RM
980	mit 2 Zifferblättern von 50×50 cm	628,—	981	mit 2 Zifferblättern von 40 cm Ø	443,—



Fig. 982



Fig. 984

Pos.	Nach Fig. 982	Preis RM	Pos.	Nach Fig. 984	Preis RM
982	mit 2 Zifferblättern von 50×50 cm	438,—	984	mit 2 Zifferblättern von 50×50 cm	438,—
983	60×60 cm	524,—	985	60×60 cm	524,—

Reklameuhren

mit 2 parallelstehenden transparenten Zifferblättern und Reklamescheiben, jedoch ohne Malen und Beschriftung derselben.



Fig. 986



Fig. 988

Pos.	Nach Fig. 986	Preis RM	Pos.	Nach Fig. 988	Preis RM
986	mit 2 Zifferblättern von 50×50 cm	438.—	988	mit 2 Zifferblättern von 50 cm Ø	523. —
987	„ „ „ 60×60 cm	524.—			



Fig. 989



Fig. 992

Pos.	Nach Fig. 989	Preis RM	Pos.	Nach Fig. 992	Preis RM
989	mit 2 Zifferblättern von 40×40 cm	372.—	992	mit 2 Zifferblättern von 60 cm Ø	498.—
990	„ „ „ 50×50 cm	466.—			
991	„ „ „ 60×60 cm	543.—			

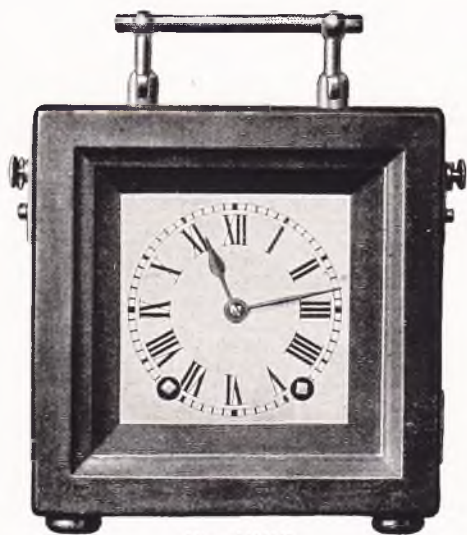


Fig. 1000



Fig. 1002

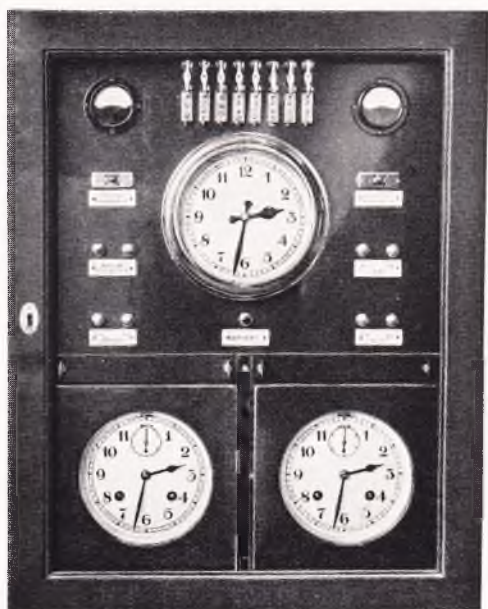


Fig. 1005

Haupt- und Nebenuhren

sowie Zentralen für Schiffs-Uhrenanlagen, zum Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren für die Einstellung auf die Ortszeit geeignet.

Pos.	Hauptuhr. Nach Fig. 1000	Preis RM
1000	Hauptuhr F mit Federzugwerken für wöchentlichen mechanischen Aufzug, mit Sekundenzeiger, vergoldetem Anker-gang, kompensierter Spirale, 11 Steinen, elektrischer Anhaltevorrichtung, Präzi-sions- und elektrischer Auslösung des sehr kräftigen Kontaktauferkes, zum Betrieb von etwa 100 Nebenuhren, in tragbarem Gehäuse aus Eichenholz .	556.—
1001	Hauptuhr F wie vor, jedoch in Gehäuse aus Teak- oder Mahagoniholz poliert	570.—
Zentralen f. Schiffsuhrenanlagen.		
Ähnlich Fig. 1002		
1002	Schiffsuhren-Zentrale, bestehend aus einer Hauptuhr wie unter Pos. 1000 und einer Kontrollnebenuhr mit ver-silbertem Zifferblatt von 16 cm Ø, Schalter und Taster zum Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, Ein-richtung zum Anhalten und Durchlaufen des Laufwerkes für schnelles Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, ein-gebaut in ein Gehäuse aus Eichenholz	903.—
1003	Schiffszentrale wie vor, jedoch in Ge-häuse aus Teak- oder Mahagoniholz poliert	1022.—
Nach Fig. 1005		
1004	Schiffsuhrenzentrale mit 2 unten ein-gebauten Hauptuhren wie unter Pos. 1000, 1 Kontrollnebenuhr, 2 Schaltern und 4 Tastern zum wahlweisen Betrieb der Anlage durch eine der Hauptuhren , sowie zum Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, Einrichtung zum An-halten und Durchlaufen des Laufwerkes für schnelles Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, in Gehäuse aus Teak- oder Mahagoniholz poliert	1687.—
1005	Schiffsuhrenzentrale mit 2 Hauptuhren wie vor, jedoch außerdem mit 8 Ab-schmelzsicherungen für Batterie und 2 Nebenuhrlinien, 1 Ampèremeter, 1 Volt-meter und 1 Ausschalter für die Uhren-linien	1877.—



Fig. 1010



Fig. 1025

Schiffsnebenuhren.

Das Vor- und Rückwärtsstellen der Zeiger der nachfolgend aufgeführten Schiffsnebenuhren wird durch 2 polarisierte Nebenuhrwerke ermöglicht. Von den beiden Werken dient das eine für die Vorwärts- und das andere für die Rückwärtsbewegung der Zeiger. Jedes Werk muß an eine besondere Leitung angeschlossen werden, sodaß für jede Linie einer Schiffsuhrenanlage 2 Leitungen und eine gemeinschaftliche Rückleitung erforderlich sind. Von den Nebenuhren mit Gehäusen in mannigfaltigster Ausführung sind nur die für Schiffsuhrenanlagen gewöhnlich verwandten mit Rahmen und Gehäuse aus Messing und matt versilbertem Zifferblatt bzw. mit transparentem Zifferblatt aufgeführt, jedoch werden die Preise dieser Uhren mit Zifferblättern und Gehäusen in jeder gewünschten Ausführung auf jeweilige Anfrage gern angegeben.

Die Preise der Nebenuhren mit je 1 Werk nur für Vorwärtsgang, die für manche Schiffe genügen, sind aus der Preisliste zu entnehmen.

Schiffsnebenuhren mit 1 Zifferblatt

Nach Fig. 1010

mit 1 Metallzifferblatt, Rahmen und Lünette aus Messing, Schutzscheibe, Gehäuse aus Zink, spritzwasserdicht, zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
1010	13	88.—	1013	25	100.—
1011	16	93.—	1014	30	106.—
1012	20	95.—	1015	40	125.—

mit geschlossenem, spritzwasserdichtem Gehäuse, Rahmen und Lünette aus Messing, sowie mit äußeren Anschlußklemmen, zum Aufsehen auf die Wand

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
1016	13	96.—			
1017	16	102.—			
1018	20	108.—			
1019	25	116.—	1022	25	163.—
1020	30	124.—	1023	30	173.—
1021	40	138.—	1024	40	193.—

Nach Fig. 1025

mit vollständig wasserdichtem Messinggehäuse, Rahmen und Stopfbüchse für Kabel- oder Rohreinführung, durch Gummi abgedichtet

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
1025	13	105.—			
1026	16	111.—			
1027	20	117.—			
1028	25	125.—	1031	25	188.—
1029	30	133.—	1032	30	198.—
1030	40	150.—	1033	40	219.—

Schiffsnebenuhren mit 2 Zifferblättern

mit vollständig wasserdichtem Messinggehäuse, Rahmen und Stopfbüchse für Kabel- oder Rohreinführung, durch Gummi abgedichtet, ohne Aufhängevorrichtung

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
1034	25	221.—	1037	25	309.—
1035	30	236.—	1038	30	326.—
1036	40	265.—	1039	40	364.—

Pos.		Preis RM
1040	Mehrbetrag einer einfachen Aufhängevorrichtung aus Messingrohr	35.—

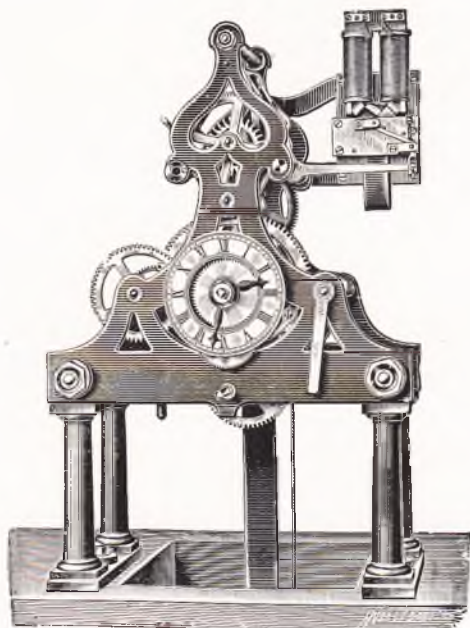


Fig. 1050



Fig. 1058

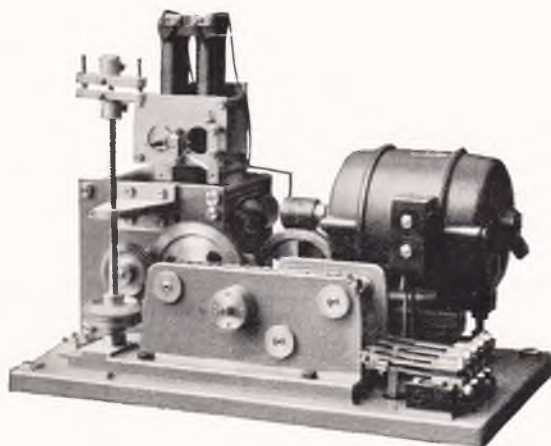


Fig. 1059

Elektrische Auslösungswerke für mechanische Großuhren zum Anschluß an elektrische Uhrenanlagen.

Mechanische Großuhren im Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage werden durch Einbau eines elektrischen Auslösungswerkes wie eine Nebenuhr auf genauer Zeit gehalten. Für den leichten Einbau an Ort und Stelle ist besonders die Ausführung nach Pos. 1054 geeignet, welche sämtliche erforderlichen Hebel und auch das Bremsgetriebe enthält. Die mit Pos. 1050 bis Pos. 1053 angebotenen Einrichtungen werden vorzugsweise für den fabrikmäßigen Einbau gewählt. Das Auslösungswerk ist polarisiert u. mit Doppeldrehanker ausgeführt.

Der erforderliche Aufzug der Turmuhr bleibt auch nach Einbau einer elektrischen Auslösung bestehen.

Nach Fig. 1050

Pos.	Auslösungswerke ohne Einbau in Turmuhrwerke	Preis RM
1050	Auslösungswerk Nr. III T für kleine und mittlere Turmuhrwerke mit Walzenrad- \varnothing von etwa 250 mm	48.—
1051	Auslösungswerk Nr. IV T für größere Turmuhrwerke	68.—
1052	Hierzu lose nicht aufgepaßte Verbindungsteile, Achse, Schere, Hebel und Bolzen	12.—
1053	Verbindungsteile wie vor, aufgepaßt	24.—

Elektrische Auslösungswerke mit Ablaufwerken für Turmuhrwerke.

Das polarisierte Auslösungswerk ist mit einem Bremsgetriebe vereinigt, dessen Hauptachse auf jeden minutlichen Stromstoß $\frac{1}{4}$ oder $\frac{1}{2}$ Umdrehung ausführt. Diese Achse wird mit der Steigradachse durch eine mitgelieferte Präzisionskette und 2 Kettenräder im Übersetzungsverhältnis 1:1 verbunden. Die Stärke der Steigradachse ist anzugeben, damit das geteilte Kettenrad passend gebohrt werden kann. Andere Übersetzungen erfordern die Einzelanfertigung der Kettenräder. Hierzu sind die Zahnzahlen aller Räder und Triebe zwischen Steigrad und Minutenzeiger anzugeben.

Pos.		Preis RM
1054	Elektrisches Auslösungswerk Nr. III Ta mit Ablaufwerk, einschließlich 2 Kettenrädern und 1.20 m langer Präzisionskette	200.—
1055	Desgl. Nr. IV Ta wie vor	230.—
1056	Mehrpreis für 1 m Kette	6.20
1057	Mehrpreis für besondere Kettenräder	32.—

Elektrische Werke für Zifferblätter im Freien ohne Schutzscheiben.

Nebenuhrwerke mit Sperrvorrichtung.

Ohne Schutzscheibe können im Freien Zeiger von Zifferblättern bis etwa 1,5 m \varnothing von einem kräftigen Nebenuhrwerk angetrieben werden, wenn die sonst zum Vorwärtsstellen der Zeiger von Hand vorgesehene Bewegungsmöglichkeit durch ein Gesperr unterbunden wird. Das Uhrwerk wird so in die Wand eingelassen, daß sich eine kurze freie Achslänge ergibt. Die Zeiger in glatter Form werden mit besonders abgedichteten Fulcrum ausgerüstet.

Im Vergleich zum folgenden Motorlaufwerk ist der niedrige Preis, der geringe Raumbedarf und das Fehlen von Hilfsstromquellen zu beachten, doch muß bei besonders ungünstiger Beeinflussung durch Witterungsverhältnisse (hoher Winddruck etc.) das Motorlaufwerk infolge der größeren Kraftleistung den Vorzug erhalten.

Der Preis des Nebenuhrwerkes und des Zifferblattes, das ähnlich Fig. 1058 durchbrochen ausgeführt werden kann, wird auf Grund genauer Angaben mitgeteilt.

Nach Fig. 1059

Motorlaufwerke mit Gangreserve.

Die sichere Fortbewegung von freistehenden Zeigern größerer Zifferblätter ohne Schutzscheibe wird durch das Motorlaufwerk mit schwerem Gewicht erreicht, welches von einem polarisierten Auslösungswerk ähnlich Fig. 1050 jede Minute freigegeben wird und mittels einer besonderen Übersetzung am Zeigerwerk die Zeiger ohne Schwankung fortbewegt. Das Antriebsgewicht wird periodisch von einem Motor aufgezogen. Für jeden Meter Fallhöhe steht eine Gangreserve von ca. 3 Stunden zur Verfügung, die nach Bedarf erhöht werden kann. Das Werk soll auf einem Gestell oder Konsol hinter dem Zeigerwerk angebracht werden, kann aber auch mit diesem durch eine Zeigerleitung mit Winkelwerken verbunden sein.

Preisangabe erfolgt auf Anfrage, der möglichst genaue Unterlagen mit Zeichnungen beizufügen sind.



Fig. 1060



Fig. 1082



Fig. 1081



Fig. 1083

Nebenuhr für Sekunden-Kontakte.

Nach Fig. 1060

Nebenuhr mit Sekunden-, Minuten- und Stundenzeiger aus der Mitte, zum Aufsetzen auf die Wand

mit achteckigem Gehäuse u. rundem Rahmen aus Eichenholz			mit rundem grauschwarzem Metallgehäuse		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM
1060	25	126.—	1064	25	143.—
1061	30	135.—	1065	30	150.—
1062	40	156.—	1066	40	170.—
1063	50	191.—	1067	50	212.—

Größere Uhren erhalten in der Mitte einen Minuten- und Stundenzeiger und unterhalb einen Sekundenzeiger mit Sekundenzeigerblatt. Die ersteren werden durch ein Minuten-Nebenuhrwerk und der letztere durch ein Sekunden-Nebenuhrwerk angetrieben. Preis auf Anfrage.

Mehrkosten

der Nebenuhren für Halbminutenkontakte.

mit 1 Zifferblatt			mit 2 Zifferblättern		
Pos.	bis Zifferblatt Ø cm	Preis RM	Pos.	bis Zifferblatt Ø cm	Preis RM
1068	25	2.50	1075	50	13.—
1069	40	2.80	1076	70	24.—
1070	70	12.70	1077	90	32.—
1071	90	32.—	1078	120	40.—
1072	140	40.—	1079	160	45.—
1073	190	45.—	1080	200	50.—
1074	240	50.—			

Elektrische Schlagkontaktwerke.

Die mit elektrischem Selbstzug eingerichteten elektrischen Schlagkontaktwerke werden viertelstündlich durch ein eingebautes und an eine elektrische Uhrenanlage angeschlossenes Nebenuhrwerk ausgelöst. Sie schließen selbsttätig die Kontakte zum Schlagen der Viertel- und Vollstunden auf elektrischen Schlagglocken in genauer Übereinstimmung mit der Zeitangabe der elektrischen Uhrenanlage.

Preisangabe erfolgt auf Anfrage.

Personenrufanlagen.

Nach Fig. 1081 u. 1082

In größeren Betrieben insbesondere in Banken werden Personen zur Entgegennahme von telephonischen Mitteilungen durch eine Rufanlage aufgesucht, welche mit nur 2 oder 3 Leitungen die Übertragung von 30 oder 60 Ziffern nach beliebig vielen Räumen ermöglicht.

In Anfragen sind außer der Anzahl der zu suchenden Personen die Zahl der Suchstellen und die vorhandenen Stromquellen anzugeben.

Pos.		Preis RM
1081	Zentrale für Einstellung von 30 Zahlen auf 100 Anzeigern zum Anschluß an Wechselstrom	380.—
1082	Anzeiger für 30 Zahlen mit Metallzifferblatt v. 30 cm Ø, in Metallgehäuse nach Fig. 1082, zum Aufsetzen auf die Wand	57.—

Badezeituhren.

Nach Fig. 1083

Für Heilbäder ermöglicht eine Nebenuhr mit erprobten Signaleinrichtungen die genaue Einhaltung der ärztlich verordneten Badezeit und eine restlose Ausnutzung der Zellen. Die Zeiger der Uhr lassen den Badegast zuverlässig den Ablauf von Bade- und Benutzungszeit erkennen, während die optischen und akustischen Signale den Badenden wie den Wärter auf Unregelmäßigkeiten hinweisen. Die zentrale Überwachung gewährleistet eine schnelle Einteilung freierwerdender Zellen.

Die Einrichtung eignet sich auch für die zeitliche Überwachung beliebiger Vorgänge.

Zur Abgabe eines Angebotes mit Leitungsanlage sind Gebäudepläne und Angaben der Badezeiten erforderlich.



Fig. 1090



Zu Fig. 1090



Fig. 1096

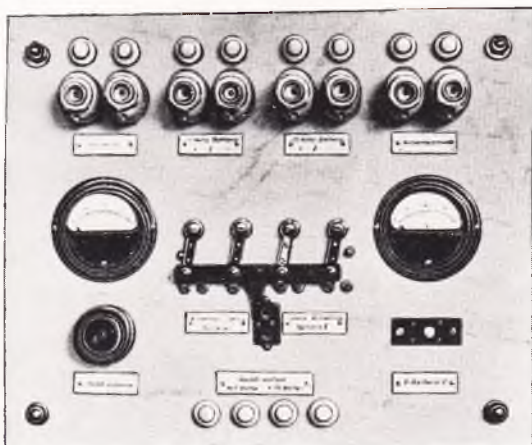


Fig. 1102

Ladeeinrichtungen.

In Anlagen mit angenähert gleichbleibendem Stromverbrauch wird die Batterie durch **dauernde Aufladung** mit kleiner Stromstärke auf konstanter Spannung erhalten. Diese Betriebsweise ist bei Anwendung unserer Dauerladegeräte zuverlässig und preiswert.

Dauerladegerät

für den Anschluß an Wechselstrom 110/220 Volt 50 Perioden.

Nach Fig. 1090

Dauerladegerät bestehend aus 1 Transformator mit getrennten Wicklungen, 1 Trockengleichrichter mit Anschlußklemmen, Regulierwiderstand und Einstellskala, in Metallgehäuse ca. 21,5 x 14,5 x 9,5 cm.

Ein Dauerladestrom von ungefähr 0,2 Amp. reicht für den Betrieb von ca. 200 Nebenuhren oder 50 Läutewerken, ein Strom von 0,7 Amp. auch für mittlere Telefonanlagen aus.

Ladestrom 0,2 Ampère			Ladestrom 0,7 Amp.	
Pos.	Batterie-Spannung	Preis RM	Pos.	Preis RM
1090	8 Volt	47.—		
1091	12 „	52.—	1093	76.—
1092	24 „	57.—	1094	92.—

Pos.	Dauerladegerät für den Anschluß an ein einpolig geerdetes Gleichstromnetz 110/220 Volt für kleine Anlagen bis ca. 20 Uhren	Preis RM
1095	Type DGI 1 A bis 24 Volt Batteriespannung	72.—

Ladegeräte

zur zeitweisen Aufladung von Akkumulatoren-Batterien.

Zur Aufladung in beliebigen Zeitabständen können außer den Dauerladegeräten Pos. 1090 bis 1095 die folgenden Typen Verwendung finden.

Für Wechselstrom 110/220 Volt 50 Perioden		
1096	W 0 für 12 Volt 1,2 Amp. oder 24 Volt 0,6 Amp. Ladestrom, mit Röhren, Drehspulvoltmeter u. Sicherungen, nach Fig. 1096	95.—
1097	W I für 12 Volt 2,5 Amp. oder 24 Volt 1,2 Amp. mit Röhren, zum Anschluß an eine Ladeschalttafel	100.—
1098	W II für 12 Volt 5 Amp. oder 24 Volt 2,5 Amp., sonst wie vor	167.—
1099	W III für 24 Volt 5 Amp., sonst wie vor	195.—

Für Gleichstrom

1100	GI 0 für 6—60 Volt bis 1 Amp. Ladestrom, zum Anschluß von 2 Batterien mit eingebautem Umschalter, Drehspulvoltmeter und Anschlußklemmen, ähnlich Fig. 1096	95.—
1101	Ladewiderstand für 6—60 Volt 3—5 Amp. fest einstellbar, zum Anschluß an eine Schalttafel Pos. 1102	37.—

Ladeschalttafeln

Ähnlich Fig. 1102

1102	Ladeschalttafel für 2 Batterien aus Marmor ca. 40x50 cm mit Voltmeter, Ampèremeter, Batterieumschalter mit Sperrung des Ladeschalters und 8 Sicherungen für Netz, Batterie I, II und Verbrauch, sowie mit zweipoligem Netzschalter	260.—
1103	Ladeschalttafel für 1 Batterie, aus Marmor ca. 40x40 cm mit Voltmeter, Ampèremeter, 4 Sicherungen für Batterie und Verbrauch, mit Ladeschalter	220.—
1104	Minderpreis für 1 Meßinstrument	46.—
1105	Mehrpreis für 1 Drehspul- statt Dreheiseninstrument	13.—
1106	Batterieumschalter bis 3 Ampère auf Isolierstoffplatte	14.—
1107	Drehspul-Voltmeter mit Taster in verschließbarem Holzkästchen	37.—

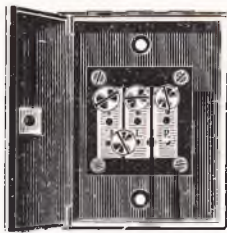


Fig. 1110

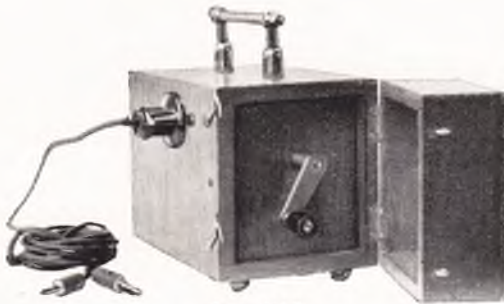


Fig. 1118



Fig. 2233 G



Fig. 2233 W

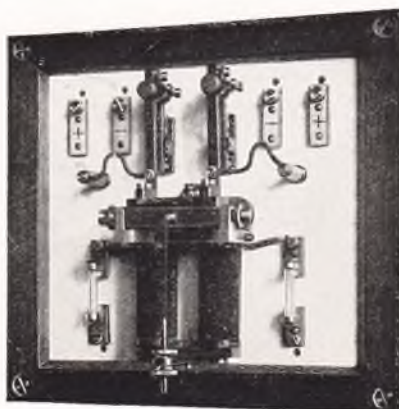


Fig. 2235

Fortstellvorrichtungen zum Vorwärtsstellen der Zeiger schwer zugänglicher Nebenuhren auf elektrischem Wege

Pos.		Preis RM
1110	für 1 Nebenuhrwerk, in Holzkästchen	9.50
1111	für 1 Nebenuhrwerk, in gußeisernem Kästchen nach Fig. 1110	9.50
1112	für 2 Nebenuhrwerke, in Holzkästchen	11.50
1113	für 2 Nebenuhrwerke, in gußeisernem Kästchen	11.50
1114	für 1 Nebenuhrwerk mit 1 Luftleer-Blitzschußpatrone für 1 Leitung, in großem gußeis. Kasten mit Schlüssel	35.—
1115	für 1 Nebenuhrwerk mit 2 Luftleer-Blitzschußpatronen für 2 Leitungen, in gußeisernem Kasten mit Schlüssel	41.—
1116	Luftleer-Blitzschußpatrone als Ersatz	3.60
1117	Mehrbetrag für je eine eingebaute Abschmelzsicherung zu Pos. 1114—1115	3.80
1118	Tragbares Kästchen mit Gleichstrominduktor, Leitungsschnur und Stöpseln zum Einstellen der Zeiger der Nebenuhren von vorstehenden Fortstellvorrichtungen aus, nach Fig. 1118	91.—

Stromquellen.

Akkumulatoren in Tragkästen ohne Säure,

für Dauerladung mit 3,5 Ampere- stunden für max. 1 Amp. kurz- zeitige Entnahme	für Einzelladung Accumet II 40 Amperestunden bis 0,8 Amp. kurz- zeitige Entnahme
--	--

Pos.	Batteriespg. Volt	Preis RM	Pos.	Batteriespg. Volt	Preis RM
1120	8	32.—	1123	8	48.—
1121	12	44.—	1124	12	69.—
1122	24	88.—	1125	24	137.—
1130	8 Trockenelemente 80x80x152 mm von guter Lagerfähigkeit für kleinste Anlagen mit 1 Außen- uhr oder einigen Nebenuhren				41.—
Klingeltransformator					
1131	für 3—5 u. 8 Volt u. 1 Amp.				5.50
1132	für 8—12—20 Volt u. 2 Amp.				12.—
Elemente und Bestandteile					
3150	Kohlenbeutelelement mit 250 mm hohem Stand- glas mit Füllung				5.20
3151	Standglas				1.05
3152	Kohlenbeutel (verstärkte Ausführung)				3.00
3153	Zinkzylinder				0.75
3154	Deckel aus gepreßter Isoliermasse				0.20
3197	Klemmschraube für Zinkpol				0.20
3200	Füllung				0.20

Starkstrom-Relais.

Betriebsspannung für die Spulen ist
anzugeben.

2233 G	Einpoliges Starkstrom-Relais mit Kohlekon- tanten, zum Schalten von 220 Volt 1 Amp., für Betrieb mit Gleichstrom, auf Isolittsockel mit runder Schutzkappe nach Fig. 2233 G	15.—
2233 W 2	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch mit Quecksilberkontakt, zum Schalten von 220 Volt 2 Amp. für Betrieb mit Gleich- und Wechsel- strom geeignet, nach Fig. 2233 W	17.—
2233 W 4	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch für 220 Volt 4 Amp.	17.35
2233 W 6	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch für 220 Volt 6 Amp.	17.70
2233 W 10	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch für 220 Volt 10 Amp.	18.40
2235	Zweipoliges Starkstrom-Relais mit Kohlekon- tanten, zum Schalten von 220 Volt 5 Amp. für Betrieb mit Gleichstrom, ähnlich Fig. 2235 mit Metallgehäuse	42.—
2236	Dreipol. Starkstrom-Relais, sonst wie Pos. 2235	49.80
2265 10	Zweipoliges Starkstrom-Relais mit Quecksilber- kontakten für 220 Volt 10 Amp. für Gleich- und Wechselstrom	48.—



Fig. 2085



Fig. 2085 a

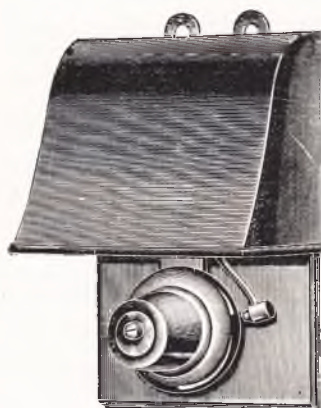


Fig. 2121



Fig. 2110

Läutewerke E

Nach Fig. 2085

Auf solide Ausführung unserer Läutewerke und Schlagglocken wurde von jeher besonderer Wert gelegt. Die Verwendung lamellierter Elektromagnete ermöglicht den Anschluß an Gleich- oder Wechselstrom.

Neben gefälliger Formgebung war uns stets gute Lautwirkung erstes Erfordernis. Diese wird erreicht durch kräftigen Hammeranschlag und Verwendung dickwandiger Schalen aus bester Bronze, die einen angenehmen, aber doch sehr durchdringenden Ton abgeben.

Die Läutewerke und Schlagglocken sind für jede Spannung u. Stromart lieferbar. Für höhere Betriebsspannung sind höhere Spulenwiderstände erforderlich. Bei Bestellungen ist Stromart und Spannung anzugeben!

Pos.	Werkgröße	für Gleichstrom von „ Wechselstrom „	4—6 8 RM	8—24 15—40 RM	110 110 RM	220 Volt 220 „ RM
		Mit flacher Bronzeschale:				
2075	VI	130 mm Durchmesser.	12.10	13.20	13.80	14.40
2076	X	160 „ „	17.65	18.85	19.55	20.25
		Mit Keldglocke aus Bronze:				
2080	III	70 mm Durchmesser.	9.15	9.75	10.15	10.55
2081	III	80 „ „	9.45	10.05	10.45	10.85
2082	III	90 „ „	9.75	10.35	10.75	11.15
2083	VI	100 „ „	10.50	11.60	12.20	12.80
		Mit dickwandiger Keldglocke aus feinsten Glockenbronze:				
2084	VI	105 mm Durchmesser.	11.85	12.95	13.55	14.15
2085	VI	125 „ „	12.60	13.70	14.30	14.90
2086	X	150 „ „	19.55	20.75	21.45	22.15
2087	X	175 „ „	23.80	25.—	25.70	26.40
		Mit Schalmeglocke aus Bronze:				
2095	III	90 mm Durchmesser.	10.35	10.95	11.35	11.75
2096	VI	120 „ „	12.80	13.90	14.50	15.10
2097	X	150 „ „	18.05	19.25	19.95	20.65
2098	X	175 „ „	22.95	24.15	24.85	25.55
2099	X	200 „ „	30.10	31.30	32.—	32.70

Die Läutewerke der Werkgröße VI sind gegen einen Mehrpreis von RM 3.— und diejenigen der Werkgröße X gegen einen Mehrpreis von RM 5.— in staubdichter Ausführung ähnlich nebenstehender Abbildung Fig. 2085 a lieferbar. Die Läutewerke Nr. 2075-76, Nr. 2085-86 u. Nr. 2096-97 können auch als wasserdichte Membran- oder Grubenwecker geliefert werden.

Für weitere Läutewerke stehen besondere Preisblätter zur Verfügung.

Unterbreiter

mit Schuttdächern aus Zinkblech zum Schutz der Läutewerke im Freien gegen Regen und Schnee und zur Verbesserung der Lautwirkung, für Schulhöfe und dergl.

Pos.	Nach Fig. 2121	Preis RM
2121	für 1 Läutewerk, Werkgröße Nr. III	5.85
2122	„ 1 „ „ „ VI	7.55
2123	„ 1 „ „ „ X	8.85

Schlagglocken

zur Abgabe kräftiger Einzelschläge als Ruf- und Uhrenglocken.

Nach Fig. 2110

Pos.	Werkgröße	für Gleichstrom von „ Wechselstrom „	4—6 8 RM	8—24 15—40 RM	110 110 RM	220 Volt 220 „ RM
		Mit flacher Bronzeschale von:				
2104	VI	130 mm Durchmesser.	12.10	12.70	13.40	14.—
2105	X	160 „ „	17.55	18.25	18.95	19.65
2106	X	190 „ „	20.90	21.60	22.30	23.—
2107	X	210 „ „	23.65	24.35	25.05	25.75
		Mit dickwandiger Keldglocke aus feinsten Glockenbronze v.:				
2108	VI	105 mm Durchmesser.	15.60	16.20	16.80	17.40
2109	VI	125 „ „	16.35	16.95	17.55	18.15
2110	X	150 „ „	19.10	19.80	20.50	21.20
2111	X	175 „ „	23.75	24.45	25.15	25.85

Mehrpreis für Langsam-Schlagkontakt RM 10.50



Fig. 2169



Fig. 2171



Fig. 4100

Läutewerke S.

Nach Fig. 2169—2171

in dichtschießenden Gehäusen aus Eisenguß mit lamellierten Magnetjochen zur Verwendung für Gleich- oder Wechselstrom, mit flacher Gongschale aus Bronze von 160 mm Ø, die das Gehäuse vollständig verdeckt und mit äußeren Klemmenanschlüssen oder mit 1 oder 2 Stopfbüchsen für Kabeleinführung.

Pos.	für Gleichstrom von : für Wechselstrom von :	6—8 8—15 RM	12—24 15—30 RM	110 110 RM	220 Volt 220 „ RM
2169	mit 2 Anschlußklemmen auf der Rückseite nach Fig. 2169	35.50	36.50	38.50	39.50
2170	mit 2 vorderseitigen Anschlußklemmen und mit Schußkästchen	38.50	39.50	41.50	42.50
2171	mit 1 unteren Stopfbüchse nach Fig. 2171	42.—	43.—	45.—	46.—
2172	mit 2 seitlichen Stopfbüchsen	43.50	44.50	46.50	47.50

Elektrische Motor-Sirenen

Listen-Nr.	Größe	Stromart	Spanng. Volt	Motor P. S.	Hörweite bis km	Wirksam. Alarm	Sirene Preis RM	Schuttdach Preis RM
4100	O	Universal	110/220	1/20	ca. 0.6	0.2	67.—	10.80
4101	I	„	110	1/10	„ 1.0	0.4	102.—	11.—
4102	I	„	220	1/10	„ 1.0	0.4	102.—	11.—
4103	II	„	110	1/6	„ 1.8	0.6	132.—	12.—
4104	II	„	220	1/6	„ 1.8	0.6	132.—	12.—
4105		Gleichstr.	110					
4106		„	220					
4107	III	Wechselstr.	110	1/2	„ 3.0	0.9	240.—	19.—
4108	III	„	220	1/2	„ 3.0	0.9	240.—	19.—
4109		Drehstr.	220/380					
4110		„	110/190					

Elektrische Wächter-Kontroll- u. Feuermeldeanlagen.

In Verbindung mit elektrischen Uhrenanlagen oder unabhängig von denselben werden von uns ferner geliefert:

Alle Apparate für **elektrische Wächter-Kontrollanlagen** und für **kombinierte Wächter-Kontroll- und Feuermeldeanlagen** jeden Umfanges mit selbsttätigen Kontroll- u. Störungsmeldeeinrichtungen jeglicher Art.

In den Abbildungen Fig. 1130, 1135 u. 1136 ist nur ein einfacher Wächter-Kontrollapparat mit Kontrolltastern zum Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage dargestellt.

Zur Ausarbeitung von ausführlichen Angeboten für solche Anlagen sind wir bereit und bitten uns zu diesem Zweck genaue Angaben über die gestellten Anforderungen zugehen zu lassen.



Fig. 1135

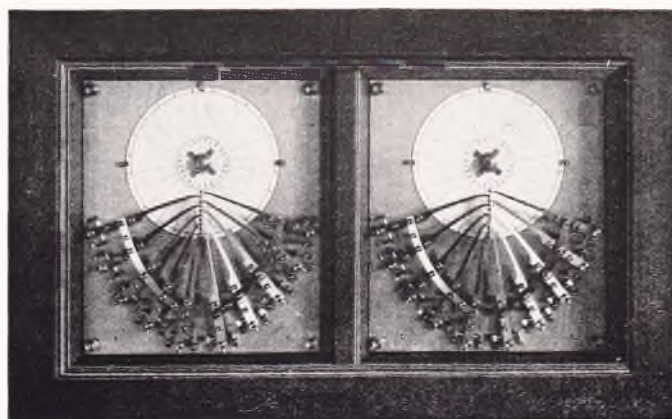


Fig. 1130



Fig. 1136

